



SC Vöhringen 1893 e.V.
www.scvoehringen.de

SCV aktuell



10.02.
14.00 Uhr
Kinderball



03.02.
17.30 Uhr
SCV F1 -
SG Ulm & Wiblingen

19.30 Uhr
SCV M1 -
TV Altenstadt



Testspiele
03.02.
14.00 Uhr
SCV -
SSV Illerberg/Tal

07.02.
19.00 Uhr
SCV -
TSV Dietenheim/Regglisweiler

17.02.
15.00 Uhr
SCV - SV Burgrieden



18.02.
13.00 Uhr
SCV 1 -
Losodica Munningen 2



Die Tanzgruppen der Turner
laden zum Tanztheater am 17. Februar ein



Premium-Partner



Wenn's um Geld geht

Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen

Schwegler

Werkzeuge aus PKD und Vollhartmetall
Vöhringen • www.schwegler.de



**Dr. Gentner
& Kollegen**

Kieferorthopädische
Gemeinschaftspraxis

Harderstraße 6, 89250 Senden
Telefon: +49(0)7307-31555
Telefax: +49(0)7307-33413
E-Mail: info@kfo-senden.de
Web: www.kfo-senden.de

Brauerei Gold Ochsen GmbH
Veitsbrunnenweg 3-8
89073 Ulm
Telefon (0731) 164-0
Telefax (0731) 164-208
info@goldochsen.de
www.goldochsen.de



Beykebab

Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

**möbel
konrad**

Memminger Straße 71, Tel. 07306/950 100
89269 Vöhringen www.moebel-konrad.de

Knittel
professionell
verlässlich
entsorgen

KANAL-/ROHR-SANIERUNG

Rohr-frei-Service
Notline 0 73 06 . 96 16 96

Knittel GmbH - Abfallentsorgung
Adalbert-Stifter-Straße 28 - 89269 Vöhringen
Tel. 0 73 06 . 96 16-0 · Fax 0 73 06 . 96 16-45
www.knittel-entsorgung.de

BLECH & TECHNIK

rainer urban · thomas zenzinger

www.blech-und-technik.de

Werbebeschriftungen



Textildruck

SPIELARCADEN

Spannend. Aufregend. Besser.

Vöhringen / Nord
Bei der Brückesmühle 4

VR-Bank Neu-Ulm eG



Geschäftsstelle Vöhringen
Telefon 0731 97003-0
www.vrnu.de | info@vrnu.de

Inhalt



3	22
Inhalt/ Impressum	Tennis
4	24
Redaktion	Basketball / Stockschießen
6	26
Handball	Kegeln
14	27
Fußball	Kindersportclub
18	28
Skisport	Tischtennis / Springmäuse
20	30
Leichtathletik	Turnen / SCV-CENTER

Impressum:

Herausgeber: **SC Vöhringen 1893 e.V.**
Postfach 1245,
89266 Vöhringen
Tel: 0 73 06 - 95 00 20
Fax: 0 73 06 - 95 00 20
E-Mail:
info@scvoehringen.de

Redaktion: Wolfgang Wirth
Werner Gallbronner
Dieter Oellingrath

Werbung: Wolfgang Wirth
Klaus Bergmann
Oliver Heinermann
Sabine Hinterkopf

Gestaltung: Dieter Oellingrath

91. Ausgabe: Februar 2018

Auflage: 1.000 Stück

Autor/ Abteilung: Aikido
Basketball
Bogenschießen
Fußball
Handball
Herzsport
Kegeln
Kindersportclub
Klettern
Leichtathletik
Radsport
SCV-CENTER
Skisport
Springmäuse
Stockschießen
Taekwon-Do
Tanzsport
Tennis
Tischtennis
Turnen
Volleyball

Bildernachweis: privat

Was ist los im Sportpark!

□ Hauptverein

Samstag, 10.02.2018

Kinderball 14.00 Uhr

□ Handball

Samstag, 03.02.2018

SCV gE - HSG Lauingen/Wittisling. 09.00 Uhr
SCV gE - TSV Neusäss 10.40 Uhr
SCV wB - TSV Niederraunau 14.00 Uhr
SCV mB - TSV Landsberg 15.45 Uhr
SCV F1 - SG Ulm & Wiblingen 17.30 Uhr
SCV M1 - TV Altenstadt 19.30 Uhr

Sonntag, 04.02.2018

SCV wD1 - BHC Königsbrunn 09 10.00 Uhr
SCV wD 2 - TV Gundelfingen 12.00 Uhr
SCV wC - VfL SG Bad Neustadt 13.30 Uhr
SCV M3 - SG Uttenweiler 15.00 Uhr
SCV M2 - HSG Langenargen-Tettm. 17.00 Uhr

Sonntag, 18.02.2018

SCV M2 - HCL Vogt 16.00 Uhr

Samstag, 24.02.2018

SCV mB - TSV Ottobeuren 17.30 Uhr
SCV M2 - TSV Bad Saulgau II 19.30 Uhr

Sonntag, 25.02.2018

SCV wD - SV Mering 11.00 Uhr
SCV wD - TSV Schwabmünchen 14.00 Uhr

□ Fußball

Testspiele der Ersten

Samstag, 03.02.2018

SCV - SSV Illerberg/Thal 14.00 Uhr

Mittwoch, 07.02.2018

SCV - TSV Dietenheim/Regglisweiler 19.00 Uhr

Samstag, 17.02.2018

SCV - SV Burgrieden 15.00 Uhr

□ Kegeln

Samstag, 03.02.2018

SC Vöhringen 2 - FV Weißenhorn 2 17.00 Uhr

Sonntag, 18.02.2018

SCV Frauen 1 - SCV 4 14.00 Uhr

Samstag, 24.02.2018

SCV 1 - Losodica Munningen 2 13.00 Uhr
SC Vöhringen 2 - SKC Burgau 2 17.00 Uhr

Sonntag, 25.02.2018

SC Vöhringen 4 - AN Thal 6 11.00 Uhr

□ Turnen

Samstag, 17.02.2018

Tanztheater der Tanzgruppen
„Weite Wege bis zum Ziel“ 18.00 Uhr

Geburtstage

60 Jahre

Gundula Gruber 16.12.1957

70 Jahre

Franz Müller 11.12.1947

Vera Haaga 25.12.1947

75 Jahre

Anton Süßegger 03.12.1942

80 Jahre

Alois Mareth 16.12.1937

Bruno Ungler 23.12.1937

85 Jahre

Raimund Schmid 28.12.1932

• T • I • C • K • E • R •

Wir bedanken

uns bei allen Werbepartnern für Ihre Unterstützung in vielfältiger Art und Weise. Ohne sie wäre die Verwirklichung unserer SCV-Zeitung nicht möglich. Ein besonderer Dank gilt unseren Haupt- und Premiumsponsoren sowie den Förderern des Vereins, die nicht genannt werden wollen.

Wir bitten

alle Werbepartner, welche die Abteilungen spezifisch über die SCV-Vereinszeitung hinaus unterstützen wollen, dies wie bisher zu handhaben.

Wir bitten

alle Vereinsmitglieder unsere Werbepartner Firmen und Förderer bei ihren Überlegungen, Dispositionen und Vorhaben wohlwollend einzuschließen und bei der Realisierung zu berücksichtigen.



Redaktion

Tanztheater als Auftakt zu den Jubiläumsfeierlichkeiten 125 Jahre SC Vöhringen



„Weite Wege bis zum Ziel“

Unsere zahlenmäßig bei weitem stärkste Abteilung geht auch voran, was das Jubiläum des SC Vöhringen betrifft: Die Turner laden am 17. Februar zum Tanztheater ein. Es sind besser gesagt die vier Tanzgruppen der Turner – BiSaja's, Baila-dora, Diavolletto und In flames – die dieses Jahr selbst ihr 20-jähriges Bestehen gemeinsam mit allen Interessierten feiern wollen. „Weite Wege bis zum Ziel“ heißt das Programm, das die jungen Sportler auf die Beine gestellt haben und für die zeitaufwändige Vorbereitung ausnahmsweise auch auf die Teilnahme am „Dance2u“-Wettbewerb verzichtet haben. Lassen Sie sich diesen ersten Höhepunkt des Jahres nicht entgehen, kommen Sie in den

Sportpark. Es werden im Laufe des Jahres noch einige Veranstaltungen verschiedener Abteilungen folgen, die im Zeichen der 125-Jahr-Feierlichkeiten stehen, auf die wir Sie an dieser Stelle rechtzeitig hinweisen werden. Höhepunkt im Juni ist der Galaabend des Hauptvereins (9. Juni) und unser gemeinsames Sportpark-Sommerfest (22. bis 24. Juni), bei dem unter anderem am Samstag nachmittags ein Sportlerumzug durch die Stadt und abends eine Schlagerparty mit dem Radiosender Donau 3FM und Feuerwerk geplant sind. Feiern Sie mit uns, in diesem Monat mit den Turnern...

(Werner Gallbrunner)

SC Vöhringen e.V.

Kinderball 2018

Faschingssamstag, 10.02.2018

14⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr im Sportpark



**Party, Spiel und
jede Menge Spaß !!!
(für Kinder, Eltern und Großeltern)**

Eintritt € 2,-

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Michael Gessel (SCV-Jugendbeauftragter) und Team



Nächster Hallenhockey-Treff am Mittwoch, 7. Februar

Herzliche Einladung an alle ab ca. 14 Jahre zum nächsten Hallenhockey-Treff am Mittwoch, 7. Februar, von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr in der oberen Uli-Wieland-Turnhalle. Freude und sportliches Gegen-einander im Miteinander stehen beim, am ersten jeweils ersten Schulmittwoch jedes

Monates stattfindenden, Hallenhockey-Treff im Vordergrund. Sei dabei! Lass Dich außerdem in unsere WhatsApp-Gruppe eintragen und erfahre die Termine und drumherum aus erster Hand(y): (0151/56164279).

(Michael Gessel, SCV-Jugendbeauftragter)

Sie haben die
Immobilie?

Wir haben den
Käufer!



Tobias Haisch

Betriebswirt (IHK)

Telefon 0731 97003-5401

Mobil 0173 6796597

tobias.haisch@vrnu.de

Immobilienabteilung der

VR-Bank Neu-Ulm eG 

Geschäftsstelle Vöhringen

Telefon 0731 97003-0

www.vrnu.de | info@vrnu.de

"Wir ziehen nicht nur Vereine an"...

...der Freizeitprofi für Sport und Abenteuer

Sport KIECHLE
Outdoor & Rafting

Kletter-, Team- und Wassersport

Bachgasse 1 : 89269 Vöhringen

Telefon 07306 - 63 91 Fax 29 87

teamsportonline.de kiechle-outdoor.de

Rafting, Canyoning, Bungee, Kurse, Shop, Kajakschule, Adventure Camps. Nordic, Schneeschuhe, Hüttengaudi & more

25 Jahre "Abenteuer der besonderen Art"

erleben sie kultur
in besonderem ambiente



01. Feb. 2018 Samstag 20:00 Uhr
Stephan Graf v. Bothmer;
Stan & Olli
Stummfilmkonzert



18. Feb. 2018 Freitag 20:00 Uhr
Meier Freind
Chiemgauer Volkstheater
mit Bernd Helfrich u.a.



10. März 2018 Samstag 20:00 Uhr
TERZINFARKT – Evolution
A-Capella-Quintett

vöhringen

Stadt Vöhringen
Hettstedter Platz 1
89269 Vöhringen

Telefon 07306 962270 u. 72
www.voehringen.de
eMail: anette@voehringende.de



FSJ 2018 / 19

im Sport beim SC Vöhringen

Du bist mit der Schule endlich fertig! Aber du hast noch keinen Ausbildungsplatz oder weißt noch nicht genau was du studieren möchtest! Sport ist dein Leben und du überlegst in den Fitness-, Leistungssport-, Kinder- und Jugendarbeit, oder Gesundheitsbereich dich beruflich zu orientieren. Dann schnupper doch ein Jahr bei uns im SC Vöhringen rein und lerne genau das Berufsfeld kennen.

Was erwartet Dich... und wer sind wir:

Wir der SC Vöhringen 1893 e.V. sind ein Sportverein mit über 3.000 Mitgliedern in 19 Abteilungen etwa 20 Kilometer südlich von Ulm. Unterstellt bist du den Fitnessstudio SCV-Center (www.scv-center.de) und von hier aus bist du im Hauptverein, in den einzelnen Abteilungen und an den Schulen tätig.

Bei uns kannst du Dich jeden Tag bewegen und mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in den verschiedenen Abteilungen des Vereins sowie in den Schulen zusammen arbeiten. Im Fitnessstudio auf der Fläche, in den Kursen und an der Kletterwand lernst du die Grundlagen eine Gesundheits- und Leistungssporttrainings kennen. Auch in der Verwaltung in der Geschäftsstelle sowie die Mitorganisation einzelner Events wirst du dich einbringen können. Du bekommst eine monatliche Aufwandsentschädigung sowie alle notwendigen Übungsleiterausbildungen und hast die Chance nach Deinem Jahr bei uns weiterhin zu jobben.

Erwartungen:

Als Voraussetzung erwarten wir von Dir eine abgeschlossene Schulausbildung, ein Mindestalter von 18 Jahren, Identifikation mit dem Sport, überdurchschnittliches Interesse, Engagement mit der notwendigen Motivation die entsprechende Befähigung zu erlangen, sowie ein freundlicher und aufgeschlossener Umgang.

...und Lust bekommen? Dann schick uns Deine Bewerbungsunterlagen mit deinem Lebenslauf an:

SC Vöhringen 1893 e.V.

Dominik Bamboschek - Leitung SCV-Center

Sportparkstraße 10

89269 Vöhringen

Telefonnummer: (07306) 95 00 213

Oder direkt per Mail an: leitung@scv-center.de



Handball

Guter Rückrundenstart für „Erste“ und „Zweite“



Liebe Handballfreunde!

Ganz offensichtlich hat das Trainer-Duo Schramm/Theimer mit seinem Landesliga-Team die Winterpause gut genutzt, denn erfreulicherweise legte es mit drei Siegen in Folge gleich richtig los. War der deutliche Pokal-Sieg bei der klassenniedrigeren TSG Leutkirch noch die Erledigung einer Pflichtaufgabe, stellte sich die Aufgabe zum Rückrundenstart schon wesentlich schwieriger dar. Erfreulicherweise widerlegte der SCV beim Verfolgerduell in Biberach seine vermeintliche Auswärtsschwäche und gewann am Ende recht deutlich.

Dieses Erfolgserlebnis, mit dem bestimmt nicht alle „Experten und Fans“ gerechnet hatten, sollte eigentlich für Sicherheit, Elan und Schwung zum Heimspielauftritt des Jahres 2018 sorgen. Dem war aber leider nicht so – zumindest bis zur 50. Minute. Denn da lag der SCV gegen BW Feldkirch noch mit 24:25 zurück. In den verbleibenden zehn Minuten beeindruckten Kapitän Alexander Henze und seine Mannschaftskameraden mit einem sehenswerten Endspurt, legten eine 8:2-Serie hin und sorgten somit für den dritten Sieg im neuen Jahr – gleichzeitig bewahrten sie damit den Landesliga-Heimnimbis mit inzwischen 14:0 Punkten.

Auch in diesem Spiel haben die Rot-Weißen wieder einmal bewiesen, dass sie in Sachen Moral, Kampfbereitschaft und ganz offensichtlich auch Kondition kaum zu übertreffen sind. Wie schon in einigen Begegnungen zuvor haben sie jeweils die Schlussphase eindeutig für sich entschieden und die Punkte, manchmal vielleicht auch ein bisschen glücklich, erarbeitet. Auf dieser Tatsache lässt sich aufbauen!

Das hat die Schramm-Truppe beim Tabellenführer in Hohenems (27:27) eindrucksvoll bestätigt. Fast während des ganzen Spiels lag sie knapp in Führung. Nur in der 40. Minute betrug der Vorsprung nach George Stancius drittem Treffer (zum 17:20) einmal drei Tore. Allerdings bestand auch kurz vor Schluss noch die Gefahr, dass die gute Leistung nicht belohnt werden würde. Denn beim 26:25 und 27:26 schien der Favorit die Begegnung doch noch für sich zu entscheiden. Torjäger Valentin Istoc war es vorbehalten, jeweils den Ausgleichstreffer zu erzielen – und somit einen wichtigen Auswärtspunkt zu ergattern. Sollte gegen den TV Altenstadt, gegen den der SCV ja noch eine Rechnung offen hat, der Heimnimbis Bestand haben, bleibt Vöhringen der erste Verfolger.

Auch die „Zweite“ mit ihrem Trainer Andre Möller scheint die Winterpause gut genutzt zu haben – zumindest lassen dies die Ergebnisse vermuten. Eine kleine Sensation war dabei vor allem der Auftakt im Bezirkspokal. Denn da wurde der Bezirks-

liga-Spitzenreiter HV RW Laupheim II ziemlich deutlich eliminiert. Bei den beiden Punktspiel-Erfolgen gegen Ulm und Lindau überraschte dann vor allem die Deutlichkeit.

Leider verlief beim Frauen-Team der Start nicht so erfreulich. Das hängt aber ganz bestimmt nicht mit einer mangelhaften Rückrunden-Vorbereitung zusammen, sondern ist ausschließlich der unglaublichen Verletzungsmisere geschuldet. Trotz dieses gewaltigen Handicaps steckten sie beim Rückrundenstart gegen die TSG Ailingen einen hohen Rückstand weg und hatten zeitweise sogar die Chance zu punkten. Dieser Auftritt in der zweiten Spielhälfte macht bestimmt Mut für die kommenden Begegnungen, damit möglichst bald wieder an die schönen Erfolge der Vorrunde angeknüpft werden kann.

Auch das Jugendleiterteam um Petra und Rainer Staigmüller kann zum Großteil auf einen guten Rückrundenstart verweisen. Beeindruckend ist dabei vor allem die Serie der beiden B-Jugend-Teams, die beide an der Tabellenspitze der Bezirksübergreifenden Bezirksoberliga stehen. Die Jungs (Trainer Johannes Stegmann und Yannick Kast) gewannen auch die Rückrunden-Begegnungen gegen ihre beiden härtesten Verfolger (FC Burlafingen und TV Memmingen) und haben inzwischen bereits einen Vorsprung von vier Punkten. Die Mädchen (Trainer Sascha Coniglio und Anke Engelhard) blieben auch im neunten Spiel in Serie ungeschlagen. Vor ihrem Titelgewinn stehen allerdings noch die schweren Aufgaben in Haunstetten und Schwabmünchen.

Alle Details zu den Spielen des Monats Januar finden Sie im weiteren Verlauf dieser SCVaktuell-Ausgabe bzw. auf der Handballer-Homepage

www.scvoehringen-handball.de

Abgesehen vom ersten Wochenende ist das Handball-Programm im Monat Februar ein bisschen dünn – wie Sie aus der Übersicht auf Seite 3 ersehen. Es sei denn, wir bekommen noch das Heimspielrecht für die Pokalspiele unserer bisher noch im Rennen befindlichen Mannschaften. Dafür herrscht im März wieder richtig Handball-Hochbetrieb im Vöhringer Sportpark!

Freundliche Grüße
Ihr Sigge Scheffold

Erste – Landesliga

Pokal: 40: 20-Erfolg in Leutkirch

Dem ungeliebten Sonntag sowie dem Harzverbot zum Trotz meisterten die Vöhringer Landesliga-Handballer ihre Pokalhürde problemlos: Bei der zwei Klassen tiefer agierenden TSG Leutkirch gelang den Wielandstädtern mit einer sehr ordentlichen

Vorstellung ein 40:20 (22:8).

Trotz einiger fehlender Akteure war die Vöhringer Devise klar: „Tempo machen, mit Druck auf die Nahtstellen der Abwehr agieren, Rückraumwürfe vermeiden“, lauteten die Vorgaben von SC-Coach Stefan Schramm. Nach kurzer Akklimatisierungsphase vermochten die Rot-Weißen dies auch umzusetzen. Das 0:1 der Gastgeber drehte man in ein 3:1, und nach dem 3:2 enteilte man rasch über 7:2 auf 12:3 (18. Minute). Dank einer aufmerksamen Abwehr und eines über 60 Minuten stark haltenden Felix Eilts gelangen bereits in dieser Phase einige Gegenstoßstore. Bis zum 20:4 (24.) lief es wie aus einem Guss, ehe man den ein oder anderen technischen Fehler oder vorschnellen Torabschluss produzierte, was die nie aufsteckenden Gastgeber zum Halbzeitstand von 22:8 aus SCV-Sicht nutzten.

Trotz der ein oder anderen vergebenen Chance konnte man den Abstand auf 27:11 ausbauen, Leutkirch kämpfte und verdiente sich durch engagiertes Spiel seine Treffer redlich, verkürzte auf 28:15. Über 30:15 und 36:19 zeigten sich die Vöhringer bis zum Ende torhungrig, Martin Komprecht und Lukas Koßbiehl war es vorenthalten, in der Schlussminuten mit ihren Treffern den Endstand herzustellen.

SC Vöhringen: Felix Eilts; Anselm Walker (3), Thilo Brugger (5), Martin Komprecht (2), Johannes Stegmann (1), Alexander Henze (8), David Schuler (4/4), Kevin Jähn (2), Felix Hermann (3), Lukas Koßbiehl (7), Martin Mäck (5).

TG Biberach – SC Vöhringen 21:24

Mit einer Energieleistung entschieden die Vöhringer Handball das Derby für sich – in den Schlussminuten hatte der SCV den längeren Atem und blieb im Landesliga-Schlager bei der TG Biberach mit 24:21 (10:10) siegreich.

Eine äußerst intensive, kampfbetonte Partie lieferten sich die beiden Tabellen-nachbarn vor toller Kulisse. Die Biberacher unterstützen ihre Lieblinge lautstark, und auch der SCV hatte mit den „Locos“ und vielen mitgereisten Fans einen engagierten Fanblock im Rücken. Der starke David Schuler besorgte die ersten beiden Vöhringer Erfolgsergebnisse, jeweils egalisiert vom ebenso auffälligen Daniel Kraus auf Biberacher Seite. Weil beide Abwehrreihen aggressiv, hart, aber doch im Rahmen des Erlaubten agierten, waren zu diesem Zeitpunkt schon mehr als zehn Minuten absolviert, ohne dass beide Torhüter großartig hätten eingreifen müssen. Kevin Jähn markierte per „Siebenmeter-Nachwurf“ die Führung, die er nach Daniel Kraus' Ausgleich erneut herstellte, David Schuler gelang per Konter die erste Zwei-Tore-Führung zum 5:3. Das Spiel blieb eng: Zwei

Tore von Valentin Istoc bedeuteten das 10:9 aus SCV-Sicht, aber weil beide Teams vor der Pause gut verteidigten, fiel nur noch ein Treffer – der von Daniel Krais zum Halbzeit-Remis.

Nach Wiederbeginn warf Bogdan Botezatu Biberach erstmalig in Front, gut, dass Yannick Kast sogleich egalisierte. Weiter schenkten sich die Kontrahenten nichts: Biberachs Tobias Hermann – stark bedrängt – schloss von Linksaußen gekonnt ab, nun hieß es 13:14 – dazwischen lag die Disqualifikation von Biberachs Rechtsaußen Botezatu. André Möller zeigte mit zwei „Wahnsinnstoren“ seine Klasse. Beljic egalisierte, ehe David Schuler per Strafwurf und im Überzahlspiel wieder auf zwei Tore für seinen SCV erhöhte. Der starke Stefan Beljic glich zehn Minuten vor Ende zum 19:19 aus, aber Vöhringens Routiniers nahmen das Heft in die Hand und trafen zum 21:19 (53.). Jetzt wurde einer ein Faktor, der zuvor – für seine Verhältnisse – schwach gespielt hatte: Andrei Mitrofan, der SCV-Torhüter. Stark parierte er gegen Tobi Hermann's Hüftwurf-„Kracher“, dann schickte er Lukas Koßbiehl auf die Reise, der das „eins gegen eins“ gegen Biberachs ins Feld geeilten Torhüter gewann – 22:20 (58.). Nochmals parierte Mitrofan stark, und Yannick Kast machte 70 Sekunden vor Ende den „Deckel drauf“. Während als auch nach der Partie lieferten sämtliche Protagonisten ein Musterbeispiel an Fair Play: Spieler, Offizielle, Schiedsrichter und Fans trafen sich sichtlich-friedlich beim „After-Game-Bier“ und zeigten einträchtig, wer an diesem Tage der Siege war: der Handballsport!

SC Vöhringen: Andrei Mitrofan, Felix Eilts; Yannick Kast (4), Dennis Bauder, Thilo Brugger, Martin Komprech, Valentin Istoc (2), Johannes Stegmann, Alexander Henze (4), David Schuler (7/3), Kevin Jähn (2), André Möller (3), Lukas Koßbiehl (1), Martin Mäck (1).



SC Vöhringen – BW Feldkirch 32:27

Ein hartes Stück Arbeit hatten die Vöhringer Handballer zu absolvieren, ehe der siebte Heimsieg in Folge unter Dach und Fach war. Das 32:27 (14:13) über den unbequemen HC Blau-Weiß Feldkirch erschien am Ende klarer, als es dem Spielverlauf nach war.

Der SCV eröffnete mit einem Siebenmeter von David Schuler, die Gäste blieben mit einem Doppelschlag die Antwort nicht schuldig. Dann war es mit der Vöhringer Angriffsherrlichkeit erst einmal vorbei, die nächsten drei Tore erzielte Feldkirch – 2:5 stand es nach sieben gespielten Minuten. Doch die Einheimischen fanden in die Spur – 5:5 (12. Minute). Springhetti legte für den Handballclub nochmals vor, aber Valentin Istoc via Lattenunterkante sowie Schuler im Gegenstoß sorgten für das 7:6. Nach einem Istoc-Siebenmeter nahm Feldkirchs Coach die Auszeit. Erneut überwand Schuler den guten Istvan Kallai im HC-Gehäuse, „Vali“ setzte zwei seiner gefürchteten „Geschosse“ ins Netz – 12:8, man lag auf Kurs, erst recht, als Yannick Kast aus dem Rückraum trocken nachlegte (13:8, 24.) Nun schien man einer klaren Halbzeitführung entgegen zu steuern. Aber weit gefehlt. In den letzten Minuten vor dem Seitenwechsel agierte man fahrig und unkonzentriert im Angriff, und hinten kassierte man drei

Alles rund um Architektur

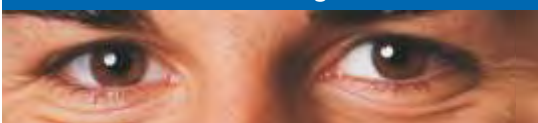
- Bauanträge
- Werkplanungen
- Energieberatung
- Begutachtung von Gebäudeschäden und Ausarbeitung von Sanierungen
- Bauleitung und Überwachung
- Sicherheits- und Gesundheitskoordination von Baustellen
- Thermographie



PLANUNGSBÜRO
GUIDO SCHMÖLZ

Bahnhofstr. 26
89269 Vöhringen
Tel. 07306 / 9 29 56 68
Fax 07306 / 9 29 56 69
guido.schmoelz@t-online.de

Partnerschaft auf Augenhöhe



Wir sind der verlässliche Baustoffpartner in der Region

WÖLPERT
Ihr freundlicher Holz- und Baustoffhändler

seit 75 Jahren und in Zukunft

Gut beraten in Sachen Sport

Ihre bewegte Apotheke berät sie gerne:

- Maßgeschneiderte Sportgetränke
- stark in Sachen Ernährung für Training und Wettkampf
- Wir machen Sie wieder fit!
- Gelenkbeschwerden - Wir haben was dagegen!

Apotheker Dr. Frank Henle e.K.
Memminger Str. 19 89287 Bellenberg
Telefon 07306 - 96 100 - Fax 07306 - 34 257
eMail henle@apotheke-bellenberg.de
www.apotheke-bellenberg.de



St. Michael Apotheke – Vöhringen / Brunnen Apotheke – Bellenberg



Wir wünschen viel Spass beim Training!
denn Sport ist unsere Leidenschaft



Schuhe für die ganze Familie

Sportschuhe von Nike, Adidas, Puma und viele mehr!

Kern Schuhe | Industriestraße 33a
89269 Vöhringen



Tradition verpflichtet

- Jede Woche ab Dienstag
✓ **Frischfisch** in großer Vielfalt 
- Jede Woche ab Donnerstag
✓ **Pfisterbrot** aus der Hofpfistererei München 
- Und jeden Tag ...
✓ **KÄSEANGEBOT** in großer Vielfalt 

MATHIAS RAHN

Bahnhofstraße 10 • Telefon 0 73 06 / 63 69



Ihr kompetenter Partner für
moderne Wintergärten

G. Mayer



Neue Welt 19 D-89269 Illerberg
Fon 073 06/ 63 23
Fax 073 06/ 63 44
www.wintergaerten-mayer.de
e-mail: mayerwg@t-online.de

Sonnen Apotheke

S. Romer e.K.
Ulmer Straße 6
89269 Vöhringen

Tel. 0 73 06/ 3 11 22
Fax 0 73 06/ 3 13 11
www.sonnenapo.info

Wir beraten Sie gerne



**ZAHNÄRZTE
IM WENGENTOR**



Mundgesundheits im Herzen der Stadt!

Was gibt es Schöneres, als die eigenen Zähne
ein Leben lang gesund zu erhalten?

Unser speziell ausgebildetes Team setzt die
Qualitätsvorgaben der goDentis-Prophylaxe um.

Risiken für Ihre Mundgesundheit rechtzeitig zu
erkennen und Krankheiten zu vermeiden - Das
ist unsere gemeinsame Aufgabe!

Für Sie und Ihre Familie: Sieben Tage die Woche
- weil wir Freude an unserem Beruf haben!

Ihre Zahnärzte im Wengentor!

Olgastrasse 82
89073 Ulm

Telefon 0731-69090

E-Mail info@zahnaerzte-ulm.de

**NEU
IN
ULM!**

www.zahnaerzte-ulm.de

AUTOTEILE BRIOUL

WWW.AUTOBRIOUL.DE

KFZ REPARATUREN ALLER ART
PKW, LKW UND MOTORRAD

UNSER ANGEBOT
- HU UND AU
- KLIMASERVICE
- REIFENSERVICE
- KAROSSERIE UND LACK
- KUNDENDIENST NACH
HERSTELLERVORGABEN

JÜRGEN REIMANN E.K.
FALKENSTRASSE 18
89269 VÖHRINGEN
TEL: 07306/919555
FAX: 07306/919557
INFO@AUTOBRIOUL.DE

MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN



SCV *aktivell*

SC Vöhringen 1893 e.V.

Treffer, da war der schöne Vorsprung passé.

Dementsprechend Gesprächsbedarf gab es in der Pause, es schien gefruchtet zu haben. Torjäger Istoc agierte weiter treffsicher, und Lukas Koßbiehl zeigte sämtlichen Gegenspielern die Hacken und überwand Torhüter Kallai zum 16:13 – man schien seine Linie wieder gefunden zu haben. Feldkirch indes bewies aber, warum es zuletzt gute Ergebnisse geholt hatte: Beim 16:17 (37.) sah man sich mit einem Rückstand konfrontiert. Kevin Jähn zeigte seine Klasse von Rechtsaußen, Valentin Istoc brachte trotz Unterzahl einen schlaun Wurf im Gästetor unter – gleiches sollte ihm nach dem Ausgleich im folgenden Angriff gelingen – 19:18 (40.). Nun wechselte die Führung mehrmals. Wie gut, einen Valentin Istoc in seinen Reihen zu wissen! Der Rumäne sorgte im vier gegen sechs für den Ausgleich, und Alex Henze erzwang mit großem Willen das 26:25 (53.). Die Vorarlberger kassierten ihrerseits eine Zeitstrafe, was Trainer Balogh so sehr erzürnte, dass er zuerst verwart wurde und danach ebenfalls die beiden „Schiedsrichter-Finger“ zu sehen bekam – dies sollte das Pendel für den SCV ausschlagen lassen. Andrei Mitrofan reagierte zweimal hervorragend, und Yannick Kast bediente in der zweiten Welle George Stanciu, der überlegt zum 27:25 einwarf. Feldkirch nahm die Auszeit, aber weil man im Defensivverbund gut arbeitete und Mitrofan im SC-Tor aufmerksam war, gelang den Illertalern ein erneuter Ballgewinn, den Kevin Jähn spektakulär von Rechtsaußen ins Tor drehte – 28:25 (58.). Gegen die offene Deckung der Blau-Weißen gelangen Möller und Henze die letzten SCV-Tore zum 32:27-Endstand gegen ein stark kämpfendes Team aus dem Nachbarland.

SC Vöhringen: Andrei Mitrofan, Felix Eils, Yannick Kast (1), Dennis Bauder (1), Thilo Brugger, Martin Komprecht (1), Valentin Istoc (11/2), Alexander Henze (5), George Stanciu (2), David Schuler (4/1), Kevin Jähn (2), Felix Hermann, Lukas Koßbiehl (1), André Möller (4/1).

(Axel Kächler)

Alexander Henze: Zu Beginn der laufenden Saison kehrte ein guter Bekannter zum SC Vöhringen zurück

Der aktuelle Mannschaftskapitän Alexander Henze kam erstmals 2009 als 22-jähriger Student vom Viertligisten TV Oepfenweiler an die Iller und wurde unter Stephan Hofmeister auf Anhieb zum Stammspieler. Das sollte er auch unter den folgenden Trainern in sechs Jahren bleiben, in denen er mit vorbildlichem Einsatz und viel Emotionen maßgeblich an so manch einem nicht mehr für möglich gehaltenen Erfolg beteiligt war. Dennoch verließ er 2015 – schon damals als mannschaftsverantwortlicher „Capitano“ – schweren Herzens den SCV, da es ihn beruflich nach

Stuttgart an die renommierte Sportklinik zog. Einem halbjährigen Gastspiel beim TV Plochingen 1887 folgte der Wechsel zum TSV 1899 Blaustein, mit dem ihm 2016 der Aufstieg in die BWOL, die württembergische Meisterschaft und der HHV-SuperCup-Sieg gelang.

Trotzdem ließ sich der mittlerweile in der „nova clinic“ in Biberach tätige Arzt so oft es ging im Sportpark blicken, auch aufgrund zahlreicher Freundschaften zu ehemaligen und aktuellen Spielern. Vor dieser Runde war es dann soweit, sehr zur Freude der Vöhringer Verantwortlichen entschloss sich der Rückraumspieler zur Rückkehr. „Mein Ziel war und ist es, den vielen jungen Spielern in unserem Team eine Hilfe zu sein, ihnen die Augen für einen leistungsorientierten Handball zu öffnen – auch wenn ich selbst berufsbedingt nicht mehr an allen Trainingseinheiten teilnehmen kann. Nur dann können wir den SCV zukünftig wieder in der Spielklasse etablieren, in die er meines Erachtens gehört: die Württembergliga mit ihren zahlreichen Derbys“, so Henze in Bezug auf seine persönlichen sportlichen Ziele.

Neben Medizin und Handballsport gibt es auch den ganz privaten Alex: 2016 hat er seine Romy standesamtlich, im vergangenen Jahr dann kirchlich geheiratet. Hier gab es eine große Sause, natürlich waren auch zahlreiche Handballer von Nau, Blau und Iller dabei. „Aktuell wohnen wir noch sehr zentral in Ulm, die Donaustadt bietet eine tolle Lebensqualität. Die Familienplanung wird uns aber sicher Richtung Süden treiben.“



Alex Henze behandelt auch Teamkollege Martin Mäck

Henze befindet sich derzeit noch in der Weiterbildung zum Facharzt für Orthopädie/Unfallchirurgie, daneben ist er an den wenigen freien Tagen häufig unterwegs, um sich auf dem interdisziplinären Gebiet der Sportmedizin fortzubilden. Als mittlerweile zertifizierter Sportarzt kümmert er sich nicht



nur um die Blessuren seiner Mitspieler und Vereinsmitglieder/-innen, sondern auch als Teil eines Ärzteteams um die BWOL-Handballer aus Blaustein. „Ich versuche einfach mit den Dingen, die ich lernen durfte, die medizinische Versorgung der lokalen Sportlerinnen und Sportler zu verbessern. Dass es sich hierbei noch überwiegend um Handballverrückte handelt, ist wenig verwunderlich.“

Die Handballbegeisterung wurde ihm in die Wiege gelegt, sein Vater wurde bei den Junioren in der DDR-Oberliga (1. Liga des damals in punkto Handball deutlich stärkeren Ostens Deutschlands) Torschützenkönig und feierte mit der SG Dynamo Halle-Neustadt den DHV-Pokalsieg. „Die Einstellung meines Vaters hat mich dahingehend grundlegend geprägt, der Leistungsgedanke war für mich in diesem faszinierenden Mannschaftssport immer präsent. Ehrlich gesagt fällt es mir schon schwer, immer weniger in der Halle zu stehen. Einige Zeit lang verging kein Tag ohne Training oder Spiele“, schwingt auch etwas Wehmut in den Worten des 30-Jährigen mit, der teilweise mit dem Zug von Ulm nach Oppenweiler für eine einzige Trainingseinheit fuhr und somit auch mal neun Stunden Zeitaufwand für anderthalb Stunden seiner Leidenschaft auf sich nahm.

„Nachdem die Vorrunde insgesamt erfreulich verlief, wollen wir nun so lange wie möglich dem Top-Team aus Hohenems auf den Fersen bleiben, was aber gerade durch den langfristigen Ausfall von Martin Mäck, den wir gerne in Vöhringen halten möchten, eine Herkulesaufgabe wird.“ Der lange Kreisläufer wurde vor kurzem in der nova clinic erfolgreich am Knie operiert und startet nun seine Rehabilitation.

(Roland Furthmair)

Zweite – Bezirksklasse

SG Ulm&Wiblingen – SCV II 19:25

Nach dem deutlichen Pokalsieg gegen die klassenhöheren Laupheimer war die Vöhringer Zweite auch in der Liga erfolgreich. Im Derby bei der SG Ulm&Wiblingen II siegten die Illertaler 25:19 (11:13).

Beim SCV fehlte der grippekranke Nico Eisler, dafür standen Dennis Bauder und Anselm Walker aus der Ersten zur Verfügung, und es begann gut. „Keule“ Hag-

meier, Alwin Eilert und Manuel Edel legten ein 3:1 von (5. Minute), aber die Einheimischen antworteten zum 3:4 aus SCV-Sicht (9.). Hagmeier und Bauder schlossen erfolgreich ab, ehe Alexander Gessel mit dem 8:6 die Seinen wieder mit zwei Toren in Front warf (19.). Ulm&Wiblingen glich aus, aber erneut war es der kampfstarke Kreisläufer Gessel, den seine Kollegen zweimal gekonnt frei spielten: 10:8 führten die Rot-Weißen nach 25 Minuten, doch blieb es zur Halbzeit eine „enge Kiste“. Walker, Axel Thurnhofer und Kim-Oliver Guthier konservierten die Führung beim 16:13, und als die Ulmer gleich zwei Zeistrafen gleichzeitig kassierten und Guthier einen Siebenmeter zum 17:13 unterbrachte, sah es erfreulich aus. Doch die abstiegsgefährdeten Gastgeber kämpften, die SG konnte sogar zum 17:17 ausgleichen (44.). Anselm Walker, mit neun Toren sehr treffsicher, antwortete, aber im Gegenzug musste man das 18:18 hinnehmen. Guthier und Bauders Erfolgsergebnisse sorgten für Aufatmen auf SCV-Seite. Dann steigerte sich auch Torhüter Martin Stetter nach einigen unglücklichen Szenen merklich, wehrte einen Siebenmeter ab und sorgte mit weiteren Paraden in der Schlussphase zusammen mit einer stabilen Abwehr für die Entscheidung. Gessel quasi mit der Schluss sirene sorgte für den 25:19-Endstand.

SC Vöhringen II: Martin Stetter, Fabio Garro; Anselm Walker (9), Dennis Bauder (3/1), Lukas Hagmeier (2), Alwin Eilert (1), Manuel Edel (1), Kim-Oliver Guthier (2/2), Alexander Gessel (4), Axel Thurnhofer (1), Johannes Hartl, Simon Thalhofer, André Möller (1).

SC Vöhringen II – TSV Lindau 29:17

Einen sehr guten Auftritt zeigte die zweite Mannschaft im ersten Heimspiel des Jahres. In der Bezirksklasse-Partie gegen den TSV Lindau sorgten die Möller-Schützlinge von Anfang an für klare Verhältnisse und fuhren einen deutlichen 29:17 (13:7)-Sieg ein.

Wie schon beim 25:19-Erfolg in Wiblingen vor Wochenfrist wurde der Grundstein in der Defensive gelegt. Die Mannen um Abwehrchef Joey Hartl zeigten sich bissig, motiviert und kompromisslos. Was dennoch aufs Tor kam, war meist sichere Beute des überragend haltenden Martin Stetter. Gleich den ersten Siebenmeter parierte der Keeper – den Gästen sollte es auch im weiteren Spielverlauf nicht gelingen, einen Treffer von der Strafwurflinie zu markieren, und im Gegenzug sorgten Nico Eisler und Thilo Brugger für die Führung. Bis zum 3:2 hielt Lindau einigermaßen Schritt, aber weil der Ball im Angriffsspiel flüssig lief und auch die Wurfdisziplin stimmte, sorgte man beim 7:2 für ein erstes Achtungszeichen (14. Minute). Über 8:3 und 11:4 erspielten sich die Einheimischen einen beruhigenden Vorsprung zur Halbzeit.

Auch nach dem Seitenwechsel änderte sich nichts an der Vöhringer Dominanz.

GUTTER

Autohaus Gutter GmbH

Memminger Straße 54 · 89264 Weißenhorn
Telefon 0 73 09/96 44-0 · Fax 0 73 09/96 44-25
www.autohaus-gutter.de



Holzhausbau - Zimmerei - Bedachungen
Telefon 07303/95216-0/Fax 95216-15
www.schrapp-salzgeber.de

REWE
Familie Weimper

Für Druckfehler keine Haftung

FIT MIT REWE.

Freuen Sie sich auf eine gesunde Auswahl, für jeden Tag und jeden Geschmack.

89264 Weißenhorn
Herzog-Georg-Str. 4
89269 Vöhringen
Memminger Str. 9

89284 Pfaffenhofen
Hauptstr. 28
89073 Ulm
Wielandstr. 56

REWE.DE



Radsport

Ludwig Schrapp



Burghaldeweg 16 Tel. 0 73 06 / 33 32 6
89269 Vöhringen / Illerberg Fax 0 73 06 / 32 99 2

Sie wollen Ihre Freizeit
aktiv gestalten /
Wir begleiten und
sichern Sie.

Maßstäbe / neu definiert



AXA Vertretung **Alexander Maier**
Bahnhofstraße 4, 89269 Vöhringen
Tel.: 0 73 06/92 40 69, Fax: 0 73 06/92 40 71
alexander.maier@axa.de

Fabio Garro hatte Martin Stetter im Tor abgelöst und machte ebenfalls einen prima Job, gut unterstützt von seinen Vorderleuten. Im Angriff agierte man weiter gefällig, alle Akteure waren torgefährlich und spielfreudig. Rasch konnten die Rot-Weißen auf 17:7 erhöhen (38.). Auch wenn sich die Lindauer redlich mühten, mehr als gelegentliche Erfolgserlebnisse waren ihnen nicht vergönnt. Über 22:10 und 26:13 hielten die Illertaler bis zum Ende das Tempo hoch und den Abstand konstant.

(Axel Kächler)

Frauen – Bezirksliga

SC Vöhringen – TSG Ailingen 23:26

Gegen die TSG Ailingen hatten die SCV-Frauen zu Beginn der Saison auswärts knapp und unglücklich 19:20 verloren, daher rechneten wir uns durchaus Chancen auf einen Heimerfolg zum Rückrundenauftakt aus. Doch daraus wurde nichts, Großteile der Mannschaft konnten ihr Leistungsvermögen beim 23:26 an diesem Tag nicht abrufen.

Zu Beginn der Partie war die Abwehr- und Torhüterleistung in Ordnung; allerdings wurden vor dem gegnerischen Gehäuse leichtfertig die Chancen vergeben. Trotzdem lag das Frauenteam nach knapp acht Spielminuten nur mit 2:3 hinten. Leichte Ballverluste und Unkonzentriertheiten in der Deckung sorgten dafür, dass sich Ailingen bis zur 18. Minute auf 3:10 absetzen konnte. Erst jetzt hielten die SCV-Mädels dagegen, insbesondere Theresia Miller sorgte mit Feld- und Siebenmeter-Toren dafür, dass der Rückstand bis zur Pause auf 10:13 reduziert werden konnte.

Nach dem Seitenwechsel war wieder Sand im Getriebe. Nach ausgeglichenem Start geriet das Damenteam wieder mit fünf Toren in Rückstand; Spielstand 13:18. Doch dann keimte Hoffnung bei den SCV-Fans auf; jetzt wurde endlich mit Druck auf die Abwehr des Gegners agiert. Dies führte zu mehreren einfachen Feldtoren, Siebenmetern oder Zeitstrafen gegen die Gäste. Verdienter Lohn war der 19:19-Ausgleich nach 46 Spielminuten. Doch anstatt dem Gegner weiter zuzusetzen, spielten die SCV-Frauen in der Offensive wieder zurückhaltender. Bis fünf Minuten vor Spielschluss ging dies auch gut (21:21), drei Gegentreffer in zwei Minuten besiegelten aber endgültig die 23:26-Niederlage.

Für den SCV spielten: Nadja Knöbl und Sabrina Matt (Tor), Kristina Eisler, Jasmin Hermann, Andrea Stanciu (1), Theresia Miller (11), Annika Hamm, Johanna Godehart (2), Tina Hieber (2), Christina Häusler (3), Katharina Vogel (2) und Selina Schilder (2).

(Dieter Vogel)

Jugend

Unsere Jugendteams!

Mannschaft: Weibliche D-Jugend (wD 1 und wD 2/Jahrgänge 2005 und 2006)

Weibliche D-Jugend

Hinterer Reihe v.l.n.r.: Trainer Andreas, Sina, Emily, Jule, Laura, Laura, Alina, Lina, Lena, Trainerin Theresia; Vordere Reihe v.l.n.r.: Alina, Perla, Lilli, Annika, Katharina, Mara, Lucie, Maren, Seval, Pia, Lea

Kader: Laura Maddalena, Pia Emde, Annika Heckelmiller, Maren Richter, Katharina Hinterkircher, Perla Fant, Laura Hoke, Alina Wagner, Seval Yilmaz, Lucie Eck, Lea Of, Alina Holz, Lilli Hieber, Lina Schiller, Jule Theimer, Emily Gege, Mara Hilsenbeck, Sina-Kristin Lindnau, Lena-Sophie Wiesmaier

Trainer: Andreas Theimer, Theresia Miller

Funktionäre: Nina Lindnau, Mannschaftsverantwortliche; Detlef Lindnau, Zeitnehmer/Sekretär; Marcus Of, Zeitnehmer/Sekretär

Trainingszeiten:

Montag, 17.00 – 18.30 Uhr, Ballspielhalle
Mittwoch, 17 – 18.30 Uhr, Sportparkhalle

Sponsoren:

SONNEN APOTHEKE, Vöhringen
STED GmbH, Heroldstadt
BLECH & TECHNIK GmbH, Vöhringen

Spielklasse:

wD 1: Bezirksoberrliga Schwaben

Aktuell: 2. Platz mit 24 : 8 Punkten

wD 2: Bezirksliga Schwaben

Aktuell: 2. Platz mit 15 : 7 Punkten

Gegner:

wD 1: TSV Schwabmünchen, TSV Niederraunau, TSV Meitingen, TV Gundelfingen, JSG Friedberg-Kissingen, FC Burlafingen, BHC Königsbrunn, TSV Neu-Ulm, SV Mering

wD 2: TSV Schwabmünchen 2, VfL Günzburg, TSV Aichach, TSF Ludwigsfeld, TSV

Haunstetten, TSV Neusäss, HSG Lauingen-Wittislingen, SG Leipheim/Silheim, VSC Donauwörth.

Homepage:

www.scvoehringen-handball.de

Seite „spielbetrieb“, wD-jugend

Erfahrungen eines Trainers

Irgendwann im April vergangenen Jahres stand fest, dass ich mich als Trainer bei der weiblichen D-Jugend engagieren werde und mit Theresia das Trainer-Duo bilde. Nicht ganz ohne Zweifel, da unter anderem meine Tochter in der wD mitspielt (kann das funktionieren?) und der Aufwand doch beachtlich sein wird. Mit Theresia steht mir eine aktive Spielerin aus der Frauenmannschaft zur Verfügung, was für mich persönlich von Vorteil ist, da ich aus dem männlichen Aktiven-Bereich komme.

Girls...

Man muss sich an einige Dinge gewöhnen, wenn man eine weibliche Jugendmannschaft trainiert, dass war mir vorher klar. Als ich öfters das gemischte E-Jugend Training bei Uwe (Vielen Dank für die tolle Arbeit!) beobachtet habe, konnte man die Unterschiede schon gut beobachten. Die Jungs laufen in die Turnhalle, schnappen sich den Ball und ab geht die Post, gleich mal auf das Tor werfen oder was ausprobieren, was man im Fernsehen bei den Stars des Sports gesehen hat (inklusive Frisuren!).

Die Girls? Erst mal einen kleinen Kreis bilden und sich unterhalten, immerhin prellt die eine oder andere den Ball noch nebenher. Jungs suchen den Vergleich, bei den Mädels hört man auch mal „Ich bin so gut wie, dass reicht mir.“

Mit diesem Bild im Kopf startet man also ins Training der wD-Mannschaft. Inzwischen ist es fast zur Gewohnheit geworden, auf Ohrringe und lange Fingernägel zu achten oder sich darüber zu freuen, wenn die eine oder andere die Halle betritt und



Weibliche D-Jugend

Hinterer Reihe v.l.n.r.: Trainer Andreas, Sina, Emily, Jule, Laura, Laura, Alina, Lina, Lena, Trainerin Theresia; Vordere Reihe v.l.n.r.: Alina, Perla, Lilli, Annika, Katharina, Mara, Lucie, Maren, Seval, Pia, Lea

die anderen mit offenen Armen auf sie zu stürzen, um sie zu begrüßen. Schön zu sehen, dass es in der Mannschaft stimmt. Gut, Haargummis habe ich noch nicht als Reserve eingepackt, diese Frage gab es auch bisher nur einmal an mich.

Die Mädels haben das gemeinsame Duschen für sich entdeckt, zum Glück oder Leidwesen der Fahrer bei den Auswärtsspielen. Die angenehmere Luft im Auto wird mit einer langen Wartezeit in der Halle erkaufte. Also, eine Stunde kann das schon mal dauern, bis alle die neuesten Duschschaum-Kreationen durchprobiert haben. In der einen oder anderen Halle sind die Gastgeber schon lange weg und es wird das Licht ausgemacht, erst dann tauchen die letzten Vöhringer Girls aus der Kabine auf.

Es macht mir (meistens) viel Spaß die Girls zu trainieren, auch wenn es immer wieder mal Missverständnisse gibt. Da muss ich mich als Trainer auch an die eigene Nase fassen, wenn mich die eine oder andere entgeistert anschaut (Was will der von mir?). Dann wird mir klar, da habe ich mich wohl nicht verständlich genug ausgedrückt. Zum Beispiel: Der Ausdruck „in die Tiefe gehen“ ist einem im Aktiven-Bereich eben sehr vertraut, aber einige Mädels hatten das wohl anders interpretiert und meinten sie müssen sich klein machen und etwas in die Knie gehen...

Ganz nebenbei bleibt man bei den neuesten Tanz-Moves auf dem Laufenden, die werden immer gern im Rücken von uns Trainern ausgeführt. Da kann es dann schon mal sein, dass sich die halbe „Warteschlange“ bei einer Übung verselbstständigt und übt.

Zwei Teams? Ja - zwei Teams!

Die erfreuliche Entwicklung im Mädchen-Bereich machte im Sommer so einige Besprechungen nötig. Starten wir mit zwei D-Jugendmannschaften in die Saison? Klappt das mit der Anzahl der Spielerinnen? Wer steht als MV, Zeitnehmer und Sekretär zur Verfügung? Viele Fragezeichen und wenig Antworten im Vorfeld, aber bei schönstem Sonnenschein auf der Terrasse eines Kaffees in Vöhringen wurde die Entscheidung getroffen: Wir starten mit zwei Mannschaften. Es war die richtige Entscheidung aus heutiger Sicht, die Mädels bekommen viel Spielzeit und können sich so dem Leistungsstand entsprechend gut weiter entwickeln.

Es ist heutzutage nicht leicht, Freiwillige zu finden, die diese Ämter ausfüllen und dafür möchten wir uns bei Euch für Euren Einsatz ganz herzlich bedanken. Ohne Euch würde das alles nicht so reibungslos klappen und viele Mädchen müssten bei den Spielen zuschauen.

Aber diese Entscheidung musste auch den Mädchen beigebracht werden. Da gab es die eine oder andere Träne, weil man evtl. nicht mehr in der gleichen Mannschaft spielt wie die Freundin. Im Laufe der Vorbereitung sind weitere Mädchen dazu ge-

stoßen, so dass im Moment 22 Mädchen in der weiblichen D-Jugend aktiv sind. Eine tolle Entwicklung!

Zahlen bitte!

Bis Jahresende haben wir 50 Trainingseinheiten zusammen absolviert (also rund 4500 Minuten), inoffiziell wohl eher 52 oder 53. Auch wenn mich die Jugendleitung hier rüffeln wird; zwei, drei Einheiten habe ich vergessen zu protokollieren, sorry. Im Schnitt liegt die Trainingsbeteiligung bei ca. 69 Prozent. Es gibt auch Einheiten, an denen alle Mädchen anwesend waren. Das freut uns Trainer natürlich sehr, aber bedeutet auch jede Menge mehr Stress für die Stimmbänder. Sieben Mädchen der wD nehmen seit September am Auswahltraining des Bezirks Schwaben teil: alle 14 Tage nochmals eine Trainingseinheit mit gut 2,5 Stunden Handball. Dazu im Sommer natürlich Turniere und ab Herbst die Saisonspiele. Die Mädchen investieren viel Zeit in die schönste Ballsportart, die es gibt.

Die wD1 hat bisher 14 Punktspiele absolviert, davon 11 gewonnen und drei verloren. Im Schnitt erzielt die Mannschaft pro Spiel etwas über 21 Tore und bekommt ca. 13 Gegentreffer. Die wD2 absolvierte 11 Spiele, 7 Siege, ein Unentschieden und drei Niederlagen. Dies spiegelt sich in etwas mehr als 11 Tore pro Spiel bei ungefähr 8 Gegentreffer pro Partie wider.

Sportlich?

Schön zu sehen, dass beide Teams sowohl ein positives Punkte- als auch Torverhältnis haben und im oberen Tabellendrittel zu finden sind. Daneben sollte das positive Abschneiden bei den Sommerturnieren nicht vergessen werden. Beim ersten Beach-Handball Turnier, das die Girls überhaupt gespielt haben, wurde auf Anhieb der zweite Platz erreicht. Die Turniere in Günzburg und Burlafingen wurden beide gewonnen. Für uns als Trainer ist wichtig, dass sich die Tore auf viele Spielerinnen verteilen und nicht, wie so oft nur auf ein oder zwei Mädchen. Die Ausgeglichenheit im Team ist eine große Stärke.

2018

Beide Teams haben nur noch zwei Spieltage (abgesehen von den Zusatzspieltagen für die wD2) vor sich. Für die wD1 endet somit die Saison schon Anfang Februar und für die wD2 Mitte März. Die Mädchen des Jahrgangs 2005 wechseln dann in die C-Jugend und müssen sich neuen Herausforderungen stellen (längere Spielzeit, persönliche Strafen und wieder zu den „Kleinen“ zu gehören etc.). Die 06er verbleiben noch ein weiteres Jahr in der D-Jugend und wollen das Ziel „Bezirksoberriga“ angehen. Nach den Punktspielen ist sozusagen vor den Quali-Spielen.

Für alle gilt, sich auf neue Mitspielerinnen (und vielleicht neue Trainer) einzulassen und sich in neuen Rollen weiter zu entwickeln, auch mit dem Ziel, dass für die 06er im Sommer die nächste Sichtung zur Bezirksauswahl ansteht.

Markus Brugger

www.brugger-fliesen.de
info@brugger-fliesen.de

Markus Brugger
Fliesenfachgeschäft
Meisterbetrieb
Memminger Straße 40
89269 Vöhringen
Telefon 073 06 / 51 59
Telefax 073 06 / 25 29

Bertele
Autotechnik und Reifendienst
Industriestraße 9a · 89269 Vöhringen

KFZ-Reparatur	Reifendienst
Telefon 25 55	Telefon 52 44

Günter Hasl Rechtsanwalt

Vöhlstraße 7
D - 89269 Vöhringen
Tel.: 07306 - 928 100
Fax: 07306 - 928 101
Mobil: 0173 - 328 3613
rechtsanwalt@hasl-web.de

spk-nu-ill.de



52 €
für 5.000 €

z.B. mtl. Rate
Bsp: 4,70 % eff. Jahreszins,
120 Monate Laufzeit,
4,25 % gebundener
Sollzinssatz

Ihr Privatkredit

Geld für Wünsche.

Erst vergleichen. Dann zu uns!

Wenn's um Geld geht.

Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen

Dankeschön

Die Richtung stimmt im Mädchen-Handball und die sportliche Entwicklung kann alle im Umfeld der wD positiv stimmen. Hier sollte man Annabel und Julika nicht vergessen, die den meisten Mädchen in ihrem ersten D-Jugend Jahr erfolgreich zur Seite standen oder Uwe, der mit den Mädels ungeschlagen die Quali-Runde 2017 absolvierte. Viele helfende Hände sind nötig und mein besonderer Dank gilt auch Nina, die uns viele Themen abnimmt und wir uns so auf das wesentliche konzentrieren können: „Die Arbeit mit den Mädels, was uns sehr viel Spaß und Freude macht.“

Wir wünschen allen Spielerinnen für das kommende Jahr vor allem von Verletzungen verschont zu bleiben und weiterhin mit Freude und Begeisterung dem Handballsport treu zu bleiben.

Macht weiter so!

Trainerwünsche?

Aber klar dürfen Trainer Wünsche haben, oder? Ein Tor durch einen Schlagwurf oder ein Tor direkt aus einem Freiwurf, ja das wäre mal was! Aber noch mehr würde ich mich freuen, wenn es gelingen würde, in der Abwehr den Ball und den Gegner im Auge zu behalten und weniger den Spruch „Ich kann das nicht ...“ zu hören....

Sportliche Grüße
Andreas Theimer

PS: Ja, neue Pullis brauchen die Mädels auch mal wieder ;-)

Spiele am 13. und 14. Januar

Männliche A-Jugend – ÜBL:

TSV Sonthofen - SC Vöhringen 39:44

Zum 12. Spiel der Saison war die **männliche B-Jugend** Gast beim TV Memmingen. Der Tabellenzweite war vor dem Spiel nur zwei Punkte hinter den SCV-Jungs – ein Sieg war also mehr als wichtig. In der ersten Halbzeit konnten sich die Gäste aus Vöhringen nicht absetzen, ihre Chancen führten nicht immer zum Erfolg – dennoch lagen sie mit 14:9 zur Halbzeit in Führung. Auch in der zweiten Halbzeit konnten die SCV-Jungs ihre Chancen nicht konsequent nutzen. Dies führte dann zu einem knappen Endstand von 27:26 für den SC Vöhringen.

(Gerd Gugler)

In einem hartumkämpften Spiel gelang der **weiblichen B-Jugend** die Revanche für die Hinspiel-Niederlage gegen die Mannschaft aus Friedberg-Kissing und verteidigt somit die Tabellenspitze in der übergreifenden Bezirksoberriga. In einem von Anfang an intensiv geführten Spiel konnte sich keine der beiden Mannschaften absetzen. Besonders die Gäste gingen in der Abwehr aggressiv zu Werke und ließen wenig Torchancen für die Gastgeberinnen zu. Da

die SCV-Torhüterin jedoch viele freie Würfe parieren konnte, verlief die erste Halbzeit ausgeglichen, torarm und beim Spielstand von 7:6 ging es in die Kabine.

Die zweite Hälfte ähnelte der ersten, doch fielen jetzt mehr Tore. Die SCV-Abwehr hatte zwar immer noch keinen Zugriff, im Angriffsspiel konnten die Torchancen aber jetzt besser genutzt werden, was den Illertalerinnen beim 14:11 eine Drei-Tore-Führung bescherte. Die SCV-Mädels schafften es jedoch nicht, das Spiel zu entscheiden und ließen die Gäste wieder auf ein Tor herankommen. Beim 17:16 drei Minuten vor Schluss war für beide Mannschaften noch alles drin. Das 18:16, ein Ballgewinn und ein anschließendes 19:16 in der 49. Minute brachten die Entscheidung für die Vöhringer Mädels – Endstand 19:17.

(Gerhard Fuchs)

„Der frühe Vogel fängt der Wurm“ – dieses Mal leider nicht

Bereits um 7.30 Uhr startete die **weibliche C-Jugend** gutgelaunt mit dem Bus in Richtung Heroldsberg – dort kamen sie nach einer Fahrtzeit von zweieinhalb Stunden an. Zu Beginn gestaltete sich die Partie offen. Marie Lindnau parierte gleich den ersten Torwurf der Gastgeberinnen und Viktoria Giehle versenkte auf der Gegenseite den Ball von außen im Heroldsberger Tor. Auch das zweite Vöhringer Tor erzielte Viktoria Giehle von außen. Bis zum 7:7 in der 17. Minute war es ein offener Schlagabtausch – auf Vöhringer Seite schossen die weiteren Tore Alicia Staigmüller (3) und Charlotte Gallbrunner (2). Nach einem weiteren Angriff musste die SCV-Kreisläuferin Nicola Schiller verletzt vom Platz – dies brachte einen Bruch ins Spiel der Vöhringer Mädchen. Es schlichen sich immer mehr technische Fehler ein, so lagen sie bis zur Halbzeit mit 9:13 hinten. Nach der Pause starteten die Gastgeberinnen besser und gingen beim 11:18 nach fünf Minuten mit sieben Toren in Führung. Aber die SCV-Mädchen gaben nicht auf und erkämpften sich zwei Siebenmeter in Folge, die Alicia Staigmüller sicher verwandelte. Auch in der Abwehr agierten die Illertalerinnen in dieser Phase des Spiels ebenfalls besser und so konnten sich die Heroldsberger Mädchen nicht weiter absetzen, auch weil die Vöhringer Torfrau Marie Lindnau einige der gegnerischen Torwürfe entschärfen konnte. Durch weitere Tore von Alicia Staigmüller, Elena Schmidt und einem Tempogegenstoß von Charlotte Gallbrunner verkürzten die SCV-Mädchen nochmal auf 17:20. Allerdings häuften sich dann wieder die Fehler – Pässe kamen nicht an oder wurden nicht gefangen und somit ermöglichte man es den Gastgeberinnen bis zum Endstand von 22:27 davonzuziehen. Trotz der Niederlage zeigte Viktoria Giehle ihre beste Leistung der laufenden Saison – weiter so!

(Petra Staigmüller)

Vier Spiele an zwei Tagen

Nach der Winterpause musste sich die **männliche D1-Jugend** einer Herausforderung stellen: vier Spiele an zwei Tagen.

Der erste Gegner aus Niederraden war auch gleich schon der schwerste Gegner. Ein verschlafener Start, Würfe, die vom gut haltenden Torhüter der Gegner entschärft wurden und eine Abwehr, die zu weit vom Gegner weg war, führten zu einer 10:13 Niederlage. Hervorzuheben ist die tolle kämpferische Leistung und die Einstellung der Jungs. Die kleinen Fehler, die zu verbessern waren, wurden den Jungs erklärt und tadellos im nächsten Spiel gegen den TSV Haunstetten umgesetzt. Die teilweise mächtig großen Jungs aus Haunstetten wurden rechtzeitig und konsequent in der Abwehr angegangen und dabei sehr gut entschärft. Im Angriff zeigten unsere Jungs deutlich mehr Laufbereitschaft, der Zug zum Tor wurde energisch genug umgesetzt. Immer wieder wurden die frei stehenden Mannschaftskameraden gefunden und jeder konnte sich in die Torschützenliste eintragen. Eine tolle kompakte Leistung gleich im Anschluss an eine Niederlage – mit einem Endstand von 17:12 für die Vöhringer Jungs.

Am Sonntag um 9 Uhr war der erste Gegner Gastgeber HSG Lauingen-Wittlingen – dies bedeutete eine Abfahrt um 7.30 Uhr. Gegen diesen Gegner zeigten die Jungs von Beginn an eine konzentrierte Leistung. Tolle spielerische Aktionen im Angriff wurden gezeigt. Teilweise Kombinationen mit mehreren Spielern, bis am Ende der freie Mann gesehen wurde, der den Ball dann treffsicher im gegnerischen Tor versenkt hat. Direkt verwandelte Gegenstöße durch Zuspiele von Jannis Knabe auf unsere schnellen Spieler bildeten den Schluss einer tollen Partie, beim Endstand von 23:16 für die Vöhringer.

Im letzten Spiel des anspruchsvollen Wochenendes wartete der TSV Schwabmünchen auf uns. Vor dem Spiel überraschte der Trainer seine Jungs mit einer stark veränderten Aufstellung und Taktikvorgabe. Toll, wie auch diesmal die Marschroute umgesetzt wurde und sich alle Spieler voll engagiert einbrachten. Immer wieder wurde die geforderte Bewegung im Angriff und die dabei entstehenden Lücken gesehen und mutig mit Power ausgenutzt. Im Tor stand mit Nikita Stang ein Torhüter ohne Angst, was er des Öfteren beweisen konnte. Auch diese zwei Punkte gingen beim 20:13 an die Jungs aus Vöhringen.

Ein langes sportliches Wochenende mit einer tollen Einstellung zum Handballspiel – weite Wege – schnelle Beine – mit Vollgas in die Lücke. Hut ab vor dieser Leistung unserer jungen Kerls.

(Kevin Betz)

Spiele am 20. und 21. Januar

Männliche A-Jugend – ÜBL:

SC Vöhringen – TSV Meitingen 47:19

Zum 13. Spiel der ÜBOL der **männlichen B-Jugend** war der TV Kaufbeuren/Neugablonz zu Gast im heimischen Sportpark. Von Beginn an dominierten die Jungs des SC Vöhringen das Spiel und trotz zeitweisen Schwächen in der Abwehr ging der SCV mit einer Führung von 16:11 in die Halbzeit. In der zweiten Hälfte steigerte sich die Gastgeber deutlich und die Gäste aus Kaufbeuren/Neugablonz konnten das Tempo nicht mitgehen. Dies zeigte sich dann auch im deutlichen Ergebnis von 37:21.

(Gerd Gugler)

Mit dem 9. Sieg in Folge behauptet die **weibliche B-Jugend** des SC-Vöhringen im Spiel gegen den TV Gundelfingen die Tabellenspitze in der übergreifenden Bezirksoberliga. Von Anfang an dominierte der Tabellenführer aus Vöhringen das Geschehen auf dem Platz gegen die bislang sieglosen Mädels aus Gundelfingen. Bis zur Pause konnten sich die Illertalerinnen bereits sieben Tore Vorsprung zum 17:10 herausspielen. Auch in Hälfte zwei zeigten die Gastgeberinnen, die heute von Co-Trainerin Anke Engelhard gecoacht wurden, dass sie zurecht an der Spitze der Tabelle stehen. Kompakt in der Abwehr und mit dem nötigen Durchsetzungsvermögen im Angriff fuhren sie einen hochverdienten und ungefährdeten 33:19 Heimerfolg ein.

(Gerhard Fuchs)

TSV Schwabmünchen gewinnt Derby der Landesliga im Sportpark

Bereits vor Beginn der Partie war klar, dass dies keine leichte Aufgabe für die **weibliche C-Jugend** werden würde – mit Charlotte Gallbrunner und Antonella Canonico fehlten doch zwei der Führungsspielerinnen. Trotzdem konnten die SCV-Mädels zu Beginn der Partie gegen die sehr offensive Abwehr der Schwabmünchner Mädchen mit Toren von Sarah Hase und Victoria Giehle mit 2:0 in Führung gehen. Bis zum 7:7 gestaltete sich das Spiel offen – die Abwehr auf beiden Seiten agierte kämpferisch. Danach machte sich die läuferische Überlegenheit der Gäste bemerkbar und sie konnten bis zur Halbzeit auf 11:16 davonziehen. Die ersten beiden Tore in der zweiten Halbzeit erzielten Nicola Schiller und Victoria Giehle und brachten so ihre Mädels wieder auf 13:16 ran. In den nächsten Spielminuten entwickelte sich erneut ein Spiel auf Augenhöhe. Eine Zwei-Minuten-Strafe der Schwabmünchner Mädchen nutzten die Gastgeberinnen, um mit Toren von Elena Schmidt und Alicia Staigmüller den Rückstand auf zwei Tore zu verkürzen. Jetzt war der Kampfgeist der Vöhringerinnen geweckt und sie erzielten, auch

dank ihrer hervorragend haltenden Torhüterin Marie Lindnau, die sowohl einen Siebenmeter wie auch einige der Torwürfe entschärfte, den Anschlusstreffer zum 22:23 durch Nicola Schiller in der 40. Minute. In den nächsten fünf Minuten legte Schwabmünchen immer wieder vor und Vöhringen erzielte umgehend den Anschluss. Nach dem Treffer von Alexandra Frank zum 26:27 verloren die Vöhringer Mädels allerdings den Faden, durch unnötige Fehlpässe im Angriff gelang es den Schwabmünchner Mädchen auf vier Tore davonzuziehen. Durch einen Siebenmeter verkürzten die Gastgeberinnen zwar nochmals, aber die schnelle Linkshänderin des TSV legte nach und kurz vor dem Schlusspfiff erzielte Schwabmünchen dann den Treffer zum 27:31 für die Gäste.

Fazit: es war ein faires Spiel auf Augenhöhe, bei dem dieses Mal leider die Punkte nach Schwabmünchen gingen.

(Petra Staigmüller)

Die **D1-Jungs** aus Vöhringen waren diesmal zu Gast beim FC Burlafingen. Gegen die Heimmannschaft konnten wir uns leider nicht durchsetzen. Die drei Hünen im Burlafinger Rückraum verlangten alles von unserer Abwehr. Aufopferungsvoll wurde gekämpft und den großen Spielern Paroli geboten. Im Angriff zeigte die Mannschaft um Spielmacher Elias Klement, was möglich ist, wenn der Wille zu Laufbereitschaft vorhanden ist. Druck auf die Abwehr wurde aufgebaut und mit cleveren Laufrichtungen das Abwehrbollwerk ausgespielt. Ein tolles Handballspiel, bei dem wir uns leider mit 16:17 geschlagen geben mussten.

Im zweiten Spiel gegen die HSG Lauingen-Wittislingen waren wir von Beginn an die tonangebende Mannschaft. Mutige Abwehr, in der oft der Ball gewonnen wurde, schnell und sicher vorangetragen und perfekt auf die freien Spieler verteilt. Im Angriff konnten wir unsere einstudierten Aktionen perfekt anwenden und dadurch sicher zum Torerfolg kommen und das Spiel deutlich mit 22:12 gewinnen. Auch an diesem Spieltag war unser Keeper Nikita Stang ein toller Rückhalt, wie er es mit seinen schnellen Reflexen deutlich zeigen konnte. Zum Schluss möchte ich einmal gerne erwähnen, dass unser Team erneut ohne dumme Fouls oder anderer Disziplinosigkeiten ausgekommen ist. Eine gelbe Karte in zwei Spielen, bei denen es sehr wohl zur Sache ging. Großes Lob an alle Jungs für diese faire Spielweise.

(Kevin Betz)

Weibliche D1-Jugend – BOL:

SC Vöhringen – TSV Meitingen 15:14

SC Vöhringen – TSV Niederraunau 9:14

BINDER

Tee Geschenke & mehr

Kaffee Süßwaren Spirituosen Essig Öl Boutique

Ulmer Straße 7 • Tel.: 07306/926820
89269 Vöhringen • Fax: 07306/926822



QUALITÄT AUS TRADITION!



- » Holzfenster und Holz/Alu-Fenster
- » Kunststofffenster
- » Schwingfenster
- » Bogenfenster
- » Hebeschiebetüren
- » Aluhaustüren
- » Aluschalen-Fertigung

Hermann-Blösch GmbH
Weißenhorner Straße 16 | 89269 Vöhringen-Illersberg | Tel.: 07306-9604-0
www.hermann-bloesch.de



DIETRICH THEATER

11 LEINWÄNDE • 2.800 SITZPLÄTZE
KOSTENLOS PARKEN • 3D • MEISTEN
PREVIEWS & NEUSTARTS D. REGION

LEICHTBURG MEPHISTO OSCURA

TICKETS & INFO: WWW.DIETRICH-THEATER.DE
TEL.: 0731 - 98 555 98 (TÄGLICH AB 10.00 UHR)

BARBERSHOP
R&B
WILLING HARTMANN

Ihr Friseur, Perücken-, Toupet- und Haarersatz-Spezialist

Trendige moderne Schnitte sowie klassische Frisuren
Färben oder Tönen?

Mit Haarersatz mehr Lebensqualität
Der Haarersatz als Therapie

Mit Haarersatz ist fast alles möglich
Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse
Diskrete professionelle Beratung

Inh. Roland Bathray
Wielandstraße 4
89269 Vöhringen
Tel.: 07306/8099

Di 6:30 - 18:00 Uhr
Mi-Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Sa 7:30 - 12:00

Wir bitten um telefonische Voranmeldung

Fußball

Drei Testspiele zur Vorbereitung im Sportpark – E-Junioren gewinnen beim Nautilla Cup



Herren

Vorbereitung der Aktiven

In der Wintervorbereitung bestreiten unsere Aktiven drei Testspiele. Alle sind im heimischen Sportpark geplant.

Samstag, 03.02.18, um 14 Uhr

SCV – SSV Illerberg/Thal

Mittwoch, 07.02.18, um 19 Uhr

SCV – TSV Dietenheim/Regglisweiler

Samstag, 17.02.18 um 15 Uhr

SCV – SV Burgrieden

Die ersten Pflichtspiele in der Rückrunde finden statt am

Sonntag, 04.03.18

um 13 Uhr

SCV II – FV Bellenberg II

um 15 Uhr

SCV – FV Bellenberg

Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung.

C-Junioren

Hallenturnier beim FV Illertissen, 3.1.2018

Die SGM Illerberg/Thal spielte gegen folgende Mannschaften: FV Illertissen I, FSV Waiblingen, SGM Erolzheim und den TSV Neu-Ulm. Bei dem gut besetzten Turnier des FV Illertissen in der Sporthalle in Au musste die SGM Illerberg/Thal im ersten Spiel gleich gegen die Mannschaft des FV Illertissen I antreten. Die SGM konnte in der Anfangsphase das Spiel einigermaßen offen gestalten, Illertissen war die bessere Mannschaft, und konnte einen klaren 3:0-Erfolg herauspielen. Maximilian Merk im Tor verhinderte eine höhere Niederlage mit einigen Paraden.

Im zweiten Spiel gegen den FSV Waiblingen hatte die SGM Illerberg einige gute Torchancen durch Vincent Richter und Justin Notz, doch der Ball wollte einfach nicht ins Tor. Vincent Richter verkürzte zum 1:2, Illerberg wollte dann den zu diesem Zeitpunkt verdienten Ausgleich erzielen. In der Schlussphase konnte Ila Merk zwei Schussversuche des Gegners vereiteln. Obwohl drei Abwehrspieler in Tornähe waren, konnte keiner den dritten Versuch verhindern. Endergebnis: 3:1.

Das nächste Spiel gegen die SGM Erolzheim wollte die Mannschaft unbedingt gewinnen. Niklas Hieber überraschte den gegnerischen Torwart mit einem satten Schuss zur 1:0-Führung. Vincent Richter erhöhte auf 2:0 für Illerberg. Doch Erolzheim ließ nicht locker, verkürzte auf 2:1 und erzielte den Ausgleich zum 2:2. Den Treffer zum 3:2-Erfolg markierte Vincent Richter.

Gegen den TSV Neu-Ulm im letzten Gruppenspiel war nicht viel zu holen. Das 1:0 für Neu-Ulm konnte Ila Merk mit einem Weitschuss zum 1:1-Ausgleich egalalisieren, er überraschte den gegnerischen Keeper, der etwas zu weit vor seinem Tor stand. Endstand: 3:1 für Neu-Ulm.

Im Spiel um Platz 7 gegen den FV Illertissen II war die Luft raus, die SGM Illerberg verlor 0:4 und belegte damit den 8. Platz in der Endabrechnung.

Hallenturnier der SGM Aufheim, 4.1.2018

Die SGM Illerberg/Thal hatte folgende Gegner: SGM Aufh./Holzschw./Pfaffenh. I, VfL Ulm Neu-Ulm und die SGM Eggingen.

Im Spiel gegen die SGM Aufheim I verlor die SGM Illerberg unglücklich 0:1. Trotz zahlreicher Chancen durch Niklas Hieber, Vincent Scheibe und Justin Notz, der zudem mit einem Freistoß an den Pfosten scheiterte.

Im zweiten Spiel gegen den VfL Ulm Neu-Ulm verlor die SGM Illerberg 1:2, Jakob Kaim hatte zum zwischenzeitlichen 1:1 ausgeglichen, kurz vor der Schluss sirene erzielte der VfL den Siegtreffer.

Im letzten Spiel gegen die SGM Eggingen verlor man trotz einiger guter Chancen durch Jakob Kaim und Justin Notz mit 0:2. Wieder einmal war die mangelnde Chancenauswertung ein Grund für die Niederlage.

Im Spiel um Platz 7 gegen die SGM Silheim stand es nach Ablauf der regulären Spielzeit 1:1, den Treffer erzielte Vincent Scheibe. Danach kam es zum 9-Meter-Schießen, Ila Merk trat als erster Schütze an,



der gegnerische Torwart konnte den unplatziert getretenen Ball halten. Silheim ging mit in Führung, Dominik Schanz verwandelte sicher zum 1:1. Der nächste Silheimer Schütze war ebenfalls zum 1:2 erfolgreich, Justin Notz schoss leider links am Tor vorbei. Damit beendete die SGM Illerberg/Thal das Turnier auf dem letzten Platz.

Hallenturnier des RSV Wullenstetten, 13.1.2018

Die SGM Illerberg/Thal hatte folgende Mannschaften in ihrer Gruppe: RSV Wullenstetten I, TSV Erbach, SGM Aufheim und den TSV Blaustein.

Im Auftaktspiel gegen den RSV Wullenstetten I unterlag die SGM Illerberg mit 1:3. Die erste Chance hatte Robert Konrad, dessen Schuss krachte an die Latte. Die Hausherren nutzten ihre Chancen eiskalt, gingen mit 1:0 in Führung, dem 2:0 ging eine hervorragende Parade von Justin Notz voraus, der Abpraller landete aus kurzer Distanz im Tor. Nach der 3:0-Führung setzte sich Gazmir Zhaku auf links außen energisch durch, sein präzises Zuspiel in die Mitte verwertete Vincent Richter souverän zum 3:1-Endstand.

Das zweite Spiel gegen die SGM Aufheim gewann die SGM Illerberg 1:0, dank eines Treffers von Vincent Richter, der auch die Chance zum 2:0 hatte, nach einem katastrophalen Abspielfehler des Aufheimer Keepers. Vincent scheiterte jedoch am Pfosten. Robert Konrad, Gazmir Zhaku und





Fabio Henrich, hatten in der Abwehr alles gut im Griff. Auch der Neuzugang János Gönczi kam zum Einsatz.

Gegen den TSV Erbach zeigte die SGM Illerberg ihre beste Leistung an diesem Tag. Den Torreigen eröffnete Gazmir Zhaku zum 1:0, Robert Konrad hatte mit seinem Freistoß Pech, das Leder prallte an den Pfosten. Vincent Richter war kurz danach mit einem Freistoß zum 2:0 erfolgreich. Die SGM Illerberg kombinierte gut in der gegnerischen Hälfte und Vincent Richter erzielte noch zwei weitere Tore, damit machte er den Hatrick perfekt. Endstand: 4:1-Sieg.

Das letzte Spiel bestritt die SGM Illerberg gegen den TSV Blaustein, die eine körperlich sehr präsente Mannschaft stellte. Aber die Jungs ließen sich nicht einschüchtern, hielten sehr gut dagegen. Roberts Freistoß bereitete dem Keeper ziemliche Probleme. Blaustein hatte auch seine Gelegenheiten, aber Justin wehrte gleich mehrere Schüsse hintereinander ab. Wieder war es Vincent Richter, der den Siegtreffer zum 1:0 erzielte. Damit beendete die SGM Illerberg die

Vorrunde mit neun Punkten und einem Torverhältnis von 7:4 als Gruppenzweiter.

Im Spiel um Platz 3 gegen den FV Illertissen war nichts zu holen, Illertissen setzte sich mit einem klaren 3:0-Sieg durch. Mit dem 4. Platz war man auf Seiten der SGM Illerberg aufgrund der gezeigten Leistungen mehr als zufrieden.

D-Junioren

D2-Hallenturnier in der Brühlhalle

Ein Tag vor Silvester war die D2 mit den Jungs aus dem Jahrgang 2006 in der Brühlhalle in Elchingen zu Gast. Der Gastverein war der SV Thalfingen. Wir hatten gute Erinnerungen an diese Halle. Ein Teil des Teams durfte im Januar 2017 beim internationalen U11 Cup mitspielen. Das war ein tolles Erlebnis. In diesem Turnier stand uns gleich im ersten Spiel des Tages der Gastgeber, die SGM Elchingen gegenüber. Unsere Jungs aus der SGM legten erfolgreich mit einem 7:1-Sieg los. Ein Sieg, der auch in dieser Deutlichkeit in Ordnung

Jalousienbau – Rollladenbau

Betrieb: Steinerstraße 30 · 88471 Laupheim

Büro: In der Dölle 12 · 88487 Mietingen

Tel. 073 92-174 43 · Fax 073 92-91 33 71

E-Mail: Jalousienbau-Ruf@gmx.de

Renault ZOE
Bis zu 400 km Reichweite

Der 100 % elektrische Renault ZOE.

Renault ZOE Life ab 17.890,- €** | Last. Batteriemenge ab 79,- €*** mit

* Neue Batterie Z.E. 40 mit bis zu 400 km Reichweite nach NEFZ • Nach bereits 40 Minuten Ladezeit 120 km Fahrspaß • *** Jetzt auch mit MOST Edition-Paket erhältlich • Entweder mit Batteriemiete oder Batteriekauflösung • Batteriemietvertrag ohne Kilometerbegrenzung

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

WUCHENAUER AUTO-CENTER GMBH
Otto-Rempier-Str. 3
89231 Neu-Ulm
Telefon 0731-970150
www.auto-wuchenauer.de

* Nach NEFZ homologierte Reichweite mit der Z.E. 40 Batterie (41 kW/h). Faktoren wie Fahrweise, Geschwindigkeit, Topografie, Zuladung, Außentemperatur und Nutzungsgrad elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite. ** Angebotspreis für einen Renault ZOE Life inklusive 5.000,- € Elektrobonus, ohne Antriebsbatterie. Der Elektrobonus enthält 2.000,- € staatlichen Umweltbonus sowie 3.000,- € Renault Elektrobonus gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten von Renault. Gültig für Privatkunden mit Kaufvertragsdatum ab dem 01.01.2017 bis zum 30.04.2017. *** Zzgl. eines monatlichen Mietzins von 79,- € bei einer Jahresfahrleistung von 10.000 km mit der Z.E. 40 Batterie mit 41 kW/h. Fahrzeug wird nur verkauft bei gleichzeitigem Abschluss eines Mietvertrags für die Antriebsbatterie mit der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCJ Banque S. A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Der monatliche Mietzins deckt die Bereitstellungs-kosten für die Batterie sowie die Renault Z.E. Assistance ab. **** Beschleunigte Ladung mit 22kW. Abb. zeigt Renault ZOE Intens mit Sonderausstattung.

brenner
bäckerei • konditorei • café

Römerstraße 44 | 89250 Senden/ Wullenstetten
Telefon: 0 73 37 / 22 659 | Fax: 0 73 37 / 24 183

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 5.45 - 18.00 Uhr
Sa. 6.00 - 12.30 Uhr

www.baeckerei-brenner.de



D2-Jugend

D1-Jugendturnier SV Oberelchingen

Das neue Jahr war gerade mal drei Tage alt, da war unsere D-Jugend schon wieder am Ball beim Jugendturnier des SV Oberelchingen. Das Turnier fand in der schönen Brühlhalle statt. Unsere Jungs kamen gut ins Turnier, mit einem 2:0 Auftaktsieg gegen den FC Burlafingen waren alle sehr zufrieden. Doch im zweiten Spiel in der Gruppe B mussten wir eine bittere Niederlage, die vermeidbar gewesen wäre, hinnehmen. Mit 1:2 ging die Partie gegen den FC Langenau verloren. Aber unsere Jungs ließen die Köpfe nicht hängen. Mit einem 4:1 gegen die SV Amstetten wurde das richtige Zeichen gesetzt. Da der FC Langenau gegen die Zweite des Gastgebers gepatzt hatte, war durch einen Sieg im letzten Gruppenspiel der Einzug ins Finale möglich. Wir mussten unsere Hausaufgaben machen und gegen die Zweite aus Oberelchingen gewinnen. Diese Aufgabe wurde auch mit einem 2:1 Sieg bewältigt. Jetzt durfte der FC Langenau nur nicht zu hoch gegen den FC Burlafingen gewinnen. Doch diesen Gefallen taten uns die Langenauer nicht. Mit einem Tor Vorsprung, bei gleicher Punktzahl, setzte sich der FC an die Tabellenspitze der Gruppe B.

Wir mussten uns mit dem kleinen Finale um den 3. Platz begnügen. Doch in diesem Spiel gingen uns die Körner aus, mit einem 0:2 mussten wir uns der SGM Lonetal geschlagen geben. Mit dem vierten Platz bei einem D1-Turnier waren wir dennoch zufrieden.

ging. Auch im zweiten Spiel waren die Jungs nicht sehr gefordert. Mit schnellen Spielzügen und einer konsequenten Chancenauswertung wurde der FV Gerlenhofen 5:0 geschlagen. Auch das letzte Gruppenspiel gegen den FC Langenau verlief problemlos, mit einem 4:0 Sieg stand man mit 16:1 Toren und maximaler Punktzahl an der Spitze der Gruppe 1.

Im Halbfinale stand uns ein körperlich überlegener Gegner gegenüber, die SSG Ulm. Doch unsere Jungs waren auch in diesem Spiel schnell auf den Beinen. Der Ball lief gut, es wurde teilweise gut kombiniert. Mit einem 3:1-Sieg war der Einzug ins Finale perfekt. Der Gegner dort waren die Jungs aus Blaustein. Auch diese hatten die Gruppe 2 dominiert. Alle waren auf ein spannendes Finale gefasst. In diesem ging aber der Gegner zu einem frühen Zeitpunkt in Führung. Wir kamen sehr schleppend in die Zweikämpfe und mussten auch das 0:2 hinnehmen. Wir konnten zwischenzeitlich auf

1:2 verkürzen. Als es Zeit wurde aufzumachen und noch offensiver zu werden, nutzte unser Gegner seine Konterchancen eiskalt. Mit einer 1:4-Niederlage war am Anfang die Enttäuschung noch groß, aber ein zweiter Platz war ein tolles Ergebnis für die junge Truppe.



D1-Jugend



E-Junioren

Nautilla-Cup

Am 30.12.2017 waren wir mit zwei Teams beim Nautilla Cup der Spvgg Au vertreten. Es waren sehr spannende Spiele für beide Teams. Am Ende belegten wir mit einer Mannschaft den ersten Platz und gewannen vier Stunden Badespaß im Nautilla für das gesamte Team. Dies war unser dritter Sieg in Folge beim Nautilla-Cup, welcher jedes Jahr stattfindet. Die Kinder und das Trainerteam freuen sich über den Erfolg.

Wir suchen fußballbegeisterte Kinder (Jahrgang 2008) zur Verstärkung unserer Mannschaft. Falls Sie Interesse haben, können sie sich gerne mit unserem Trainer-Team Mehmet und Marc in Verbindung setzen.

Trainer:

Mehmet: 0174-9708631

Marc: 0176-87038208

Internet:

<http://www.fussball.scvoehringen.de/jugend/E.html>



Diese Jahr mit einem Getränke-Special.

HAPPY MINUTES.

Bei Blaulicht gibt es Sonderangebote für alle angebotenen Getränke.

Brugger
schöner Leben!

Fliesen · Pflaster · Naturstein

Markus Brugger

www.brugger-fliesen.de
info@brugger-fliesen.de

Markus Brugger
Fliesenfachgeschäft
Meisterbetrieb
Memminger Straße 40
89269 Vöhringen
Telefon 073 06 / 51 59
Telefax 073 06 / 25 29

Bertele
Autotechnik und Reifendienst
Industriestraße 9a · 89269 Vöhringen

KFZ-Reparatur Telefon 25 55	Reifendienst Telefon 52 44
---------------------------------------	--------------------------------------

Günter Hasl
Rechtsanwalt

Vöhlstraße 7
D - 89269 Vöhringen
Tel.: 07306 - 928 100
Fax: 07306 - 928 101
Mobil: 0173 - 328 3613
rechtsanwalt@hasl-web.de

spk-nu-ill.de

52 €
für 5.000 €

z.B. mtl. Rate
Bsp: 4,70 % eff. Jahreszins,
120 Monate Laufzeit,
4,25 % gebundener
Sollzinssatz

Ihr Privatkredit

Geld für Wünsche.

Erst vergleichen. Dann zu uns!

Wenn's um Geld geht.
Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen

Skisport

Perfekter Abschluss in Oberjoch

Die SCV-Skiabteilung blickt wieder auf einen erfolgreichen Abschluss des Vier-Tages-Ski- und Snowboardkurses im Oberjoch zurück.

Das Wetter spielte auch in diesem Jahr mit und so konnten alle vier Kurstage wie vorgesehen bei guten Pistenbedingungen durchgeführt werden. Von den Bambini bis zu den Erwachsenen machten alle Kursteilnehmer begeistert mit und hatten zusammen mit den 25 engagierten Übungsleitern riesigen Spaß. Unsere vier neuen Skilehrer-Nachwuchskräfte Mona, Felix, Manuel und Samuel durften bereits tageweise die Kursgruppen leiten, um so wertvolle Erfahrungen für den Grundstufenlehrgang zu sammeln. Alle vier haben im Dezember beim Allgäuer Skiverband erfolgreich den Kinder-Skilehrer gemacht.

In den vier Kurstagen haben unsere Kursteilnehmer wieder erstaunliche Lernfortschritte gemacht. Vor allem unsere

Kleinsten im Eltern-Kind-Kurs sowie die jugendlichen Anfänger liefen zu wahrer Höchstform auf. Höhepunkt für die meisten Kinder war die Jagd nach den Medaillen beim abschließenden Riesentorlauf. Für alle gab es Teilnehmerurkunden sowie Medaillen für die Erstplatzierten und natürlich wieder die leckeren, vom Dinkel Beck Wiedenmayer gestifteten Riesen-Hefebrezeln.

Damit die jugendlichen SCV-Mitglieder im Alter von ca. 8 bis 14 Jahren ihr beim Kurs erworbenes Können festigen und weiter verbessern können, bietet die Skiabteilung auch in dieser Saison drei spezielle Skiausfahrten an. Zwei der **SCV-Junior-Team-Rider-Ausfahrten** sind bereits ausgebucht. Die letzte findet am

Samstag, 3. März, statt.

Wir fahren mit den zwei SCV-Kleinbussen je nach Schnee- und Wetterlage in ein Skigebiet im Allgäu und, sofern möglich, nicht ins Oberjoch. So können die Kinder auch mal andere Skigebiete kennenlernen.

Das Ganze gibt es für einen Unkostenbeitrag von nur 10,- € pro Fahrt zu-züglich der Kosten für die Liftkarte. Leider müssen wir die Teilnehmerzahl je Fahrt auf 14 Kinder begrenzen.



Hörmann-Automobile

Erich Hörmann

+ Jahreswagen • Gebrauchtwagen • EU-Fahrzeuge



Bei der Brücklesmühle 6
(Einkaufszentrum am Ring)
89269 Vöhringen

Telefon: 07306 - 929511
Telefax: 07306 - 929512

www.hoermann-automobile.de info@hoermann-automobile.de

REISELAND

Traumreisen zu
Traumpreisen



Stadtcenter 1 • 89269 Vöhringen • Telefon 0 7306 / 92 96 96
www.cityreisebuero-voehringen.de



Malteser
...weil Nähe zählt.

HAUSGERÄTE-SERVICE

Wir reparieren alle
Fabrikate, egal wo
gekauft - schnell und
zuverlässig!



Kundendienst • Reparatur • Verkauf



Walter Prem GmbH

89269 Vöhringen/Memmingstraße 20
T 07306/96170
www.elektro-prem.de
info@elektro-prem.de
Wir sind für Sie da:
MO-FR 8.30-12.00/14.00-18.00 SA 8.30-12.00



Anmeldungen für die SCV-Junior-Team-Ausfahrten sind ausschließlich über das Online-Anmeldeformular auf unserer Homepage

www.scvoehringen-ski.de

möglich.

Bei der dritten Ausfahrt sollten die Kinder aber mindestens den J/F3-Kurs belegt haben oder bereits gut Snowboard fahren können. Den Unkostenbeitrag kassieren wir morgens am Bus. Die Kinder sollten ausreichend Geld für die Liftkarte dabei haben und außerdem etwas zum Trinken und ein Vesper.

Treffpunkt: Wielandparkplatz (Vöhringen). Abfahrt 7.30 Uhr. Zurück sind wir um ca. 18 Uhr. Gerne rufen wir von unterwegs die Eltern an, damit diese ihre Kinder wieder rechtzeitig am Parkplatz abholen können.

Hinweis: Kinder unter 12 Jahren bzw. 150 cm Körpergröße benötigen für die Mitfahrt in den SCV-Bussen einen geeigneten Kindersitz.



Am **24. Februar** schließen wir dann mit unserer **Tagesausfahrt nach Fiss-Serfaus** mit Apres Ski Party und deftigem Vesper die Saison ab. Die Liftkarten für dieses Top-Ski-gebiet bekommen wir zu stark ermäßigten Preisen.

Anmeldeschluss für Fiss-Serfaus ist der 18. Februar. Für dieses Saison-Highlight sind nur noch wenige Plätze frei. Interessenten sollten sich daher möglichst bald online unter

www.scvoehringen-ski.de

anmelden.

2. Platz im Slalom im FIS- Seniorenweltcup für unser Aushängeschild Joe Stolte:

Beim Seniorenweltcuprennen 07.01.2018 in Pila / Aosta (Italien) stand Joe erneut auf dem Podest.

(Andi Kaiser)

Neu in unser Programm aufgenommen haben wir das SCV-Race-Camp mit unser Rennlauflegende Joe Stolte. An beiden Terminen (27. und 28. Januar) fand das Race-Camp großen Zuspruch. Kein Wunder, denn gemessen an vergleichbaren Angeboten ist das SCV-Race-Camp mit einem Unkostenbeitrag von nur 30,- € pro Fahrt zuzüglich der Kosten für die Liftkarte ein regelrechtes Schnäppchen.

Für unsere **SCV-Ski-Kids-Freizeit**, welche vom 13. bis 15. Februar auf der Singerhütte am Hahnenkamm in Reutte stattfindet, sind nur noch zwei Plätze frei. Diese Ski-Freizeit ist inzwischen fester Bestandteil im Programm der Skiabteilung und ist immer wieder ein tolles Erlebnis für alle ski- und snowboardbegeisterten Mädchen/Jungs im Alter von ca. 10 bis 16 Jahren.



**Sport
Badespaß
Wohlfühlen**

- Attraktive Saunalandschaft mit großem Saunahof und Außenbecken
- Riesennutsche
- Bereiche für Schwimmer und Nichtschwimmer
- Kinderspielwelt mit Plantschbecken
- Sole-Außenbecken
- Tillerstrudel
- Schwimmkurse, Aqua-Fitness
- Kindergeburtstage
- Gastronomie
- und vieles mehr

Freizeit Nautila
Gottfried-Hart-Str. 6
89257 Dornhausen
Fon: 07303 902371
www.nautila.com



Wir bringen Ihre Zähne in Bestform.



**Dr. Gentner
& Kollegen**

Kieferorthopädische
Gemeinschaftspraxis

Fachzahnärzte für Kieferorthopädie
Harderstraße 6 · 89250 Senden
Telefon: +49(0)7307-31555
Telefax: +49(0)7307-33413
E-Mail: info@kfo-senden.de
Internet: www.kfo-senden.de

Bäckerei

... wir
backen
... ihr
gewinnt!

Hesser

Finkenweg 1
Vöhringen
07306/3 23 23

Bräuhaus Lepple
Gastlichkeit aus Tradition seit 1907



fon: 07306-62 40
fax: 07306-92 97 03
www.braeuhaus-lepple@freenet.de
braeuhaus-lepple@freenet.de

Mo Ruhetag
Di-Sa ab 18 Uhr
Mi, Do, Fr + So 11-14 & ab 18 Uhr

Leichtathletik

Svenja Pfetsch schnell in der Halle –
Salome Kirchner erneut stark bei Crossläufen



Svenja Pfetsch sprintet zum Südbayerischen Meistertitel

Bei den Südbayerischen Hallen-Meisterschaften der Jugend U18 und Aktive in München sprintete Svenja Pfetsch mit neuer Bestzeit zum Titel. Persönliche Bestleistungen und gute Ergebnisse erzielten auch weitere SCV Athleten.

Die 16-jährige Svenja Pfetsch zeigte ihr großes Sprinttalent. In ihrem Vorlauf über die 60m bei der weiblichen Jugend U18 ging sie konzentriert ins Rennen und sicherte sich mit ihrer Siegerzeit von 7,85 Sekunden den Einzug in den Zwischenlauf. Auch den konnte Svenja für sich entscheiden und zwar in einer neuen persönlichen Bestzeit von 7,72 Sekunden. Im Endlauf legte sie noch einen Gang zu und verbesserte ihre Bestmarke auf hervorragende 7,66 Sekunden. Mit einem deutlichen Vorsprung von knapp zwei Zehntel ließ Svenja ihrer Konkurrenz keine Chance und gewann verdient den Südbayerischen Meistertitel.

In ihrem ersten Jahr in der Altersklasse der weiblichen Jugend U18 zeigte Larissa Henle gute Leistungen. Im Kugelstoßen stieß sie das drei Kilogramm schwere Gerät auf gute 9,70m. Mit dieser Weite belegte Larissa den 12. Platz. Die 60m lief sie in 9,11 Sekunden.

Sarah Fackler und Christine Schaule gingen in der Frauenklasse an den Start. Über die 60m sprintete Sarah zur neuen persönlichen Bestleistung von 8,59 Sekunden und schaffte damit die Norm für die Bayerischen Meisterschaften der Aktiven. Für Christine blieb die Uhr bei 8,78 Sekunden stehen. Für das Weiterkommen in den Zwischenlauf hat es beiden nicht gereicht. Über die 200m belegte Sarah mit guten 29,03 Sekunden den 16. Platz und Christine folgte ihr mit 29,22 Sekunden auf dem 17. Platz.

Bei den Männern ging Jan Engelhard an den Start. Die 60m lief er im Vorlauf in soliden 7,83 Sekunden. Aufgrund muskulärer Probleme verzichtete Jan auf den 200m Start.

(Eugen Buchmüller)



Svenja Pfetsch (Start-Nr. 409)



Sarah Fackler (Bahn 1) und Christine Schaule (Bahn 2)

Oberschwäbische Crosslaufserie, zweiter Lauf in Bad Waldsee

Die Vöhringer Läufer holten sich in Bad Waldsee insgesamt sieben Podestplätze. Salome Kirchner verteidigte ihren zweiten Gesamtplatz der Frauen und gewann ihre Altersklasse.

Im Gegensatz zum vergangenen Jahr, wo Eis, Schnee und klirrende Kälte die Szenerie beherrschten, gab sich das Wetter in diesem Jahr in Bad Waldsee eher moderat. Kalt und trocken war es, dazu kam eine gut präparierte Strecke auf dem Golfplatz. Mit leicht veränderter Streckenführung ist das Geläuf insgesamt anspruchsvoller und hügeliger geworden.

Den ersten Podestplatz holte sich Julian Merk (MK U12) über 800 Meter. Er belegte wie im Rennen zuvor in Blitzenreute den 3. Platz mit einer Zeit von 3:47 Minuten. Im selben Lauf befand sich Anna Scheibe (WK U12). Sie belegte einen guten 6. Platz mit einer Zeit von 4:31 Minuten. Bei den WK U14 wurde Annika Karg über die 1200 Meter knapp Dritte mit einer Zeit von 6:30 Minuten.

Im Hauptlauf gingen neun SCV-Athleten über die 4 Runden zu je 2000 Meter an den Start. Salome Kirchner musste nach einem verhaltenen Start erst zur Frauenspitze aufschließen. Nach etwa 600 Metern setzte sie sich von der Spitze ab und lief drei von vier Runden das Rennen vorneweg, bis sie von der späteren Siegerin Lucie Moissen vom TV Kempten in der letzten Runde überholt wurde. Dagegen ließ Salome Kirchner der letztjährigen Seriensiegerin Paulina Wolf, TSV Reuters Runners, und der Siegerin vom Lauf in Blitzenreute, Franziska Jehle, in diesem Rennen keine Chance und belegte den zweiten Platz.

In der Mannschaftswertung belegten die SCV-Frauen mit Salome Kirchner, Larissa Sauter und Tabea Kirchner den hervorragenden 2. Platz (1:49:07), hinter dem SSV Ulm 1846 (1:45:40) und vor der LG

Welfen (1:50:16). Bei den Männern belegten Carsten König, Markus Rösler und Klaus Zehender von 18 Mannschaften den 10. Platz.

Weitere Ergebnisse von Bad Waldsee (8 Kilometer):

1. Platz Salome Kirchner (WJ U20) 32:58 Min.
3. Platz Carsten König (M40) 33:27 Min.
3. Platz Hans-Peter Span (M55) 37:37 Min.
4. Platz Markus Rösler (M40) 33:32 Min.
5. Platz Larissa Sauter (Frauen) 37:41 Min.
5. Platz Birgit Karg (W50) 41:26 Min.
7. Platz Tabea Kirchner (Frauen) 38:28 Min.
7. Platz Heidrun Dick (W50) 52:00 Min.
10. Platz Klaus Zehender (M50) 36:01 Min.



Salome



Annika (links)



Julian (rechts) und Anna (im Hintergrund)

(Manfred Karg)



Salome Kirchner (links) behielt ihre Konkurrentin diesmal im Blick

Oberschwäbische Crosslaufserie, dritter Lauf in Birkenhard

Mit einem beherzten Rennen in Birkenhard hat Salome Kirchner dort über gut 6 Kilometer den dritten Platz bei den Frauen belegt und die Führung in der Oberschwäbischen Crosslaufserie übernommen. Für den Tagessieg reichte es auch diesmal nicht: Zu stark präsentierten sich Kerstin Hirscher von der TG Viktoria Augsburg und Isabel Appelt (Riedles Sport Shop Team), die 24:04 beziehungsweise 24:06 Minuten für den anspruchsvollen Rundkurs benötigten. Durch den Schneefall am Vortag und milde Temperaturen war die hügelige Strecke sehr tief und kraftraubend geworden. Salome kam in 24:52 Minuten mit deutlichem Vorsprung vor den Konkurrentinnen um den Gesamtsieg ins Ziel.

Bester Läufer des SCV war Markus Rösler als Neunter der M40 in 26:32 Minuten. Markus zeigte sich ebenso wie andere Vöhringer nicht ganz zufrieden mit seiner Leistung, er habe auf der Strecke nicht seinen Rhythmus gefunden, sagte er hinterher.

Die Vöhringer Mannschaft belegte Rang 12 unter 18 Teams. Die Frauen landeten in dieser Wertung auf Rang drei.

Schon bei den Schüler- und Jugendläufen zeigten sich die Vöhringer stark: Fabian Ritter setzte sich mit zwei weiteren Läufern bei der U18/U20 über 2,2 Kilometer an die Spitze. Er musste das Duo gegen Ende aber ein paar Sekunden ziehen lassen, wurde in 7:41 Minuten Dritter (1. Platz U20). Livi Kern gewann die Altersklasse W U14 über 1,1 Kilometer in 4:18 Minuten. Amelie Rattinger wurde dort Zweite (4:33), Annika

Karg Vierte (4:46). Julian Merk hat bei den Jungs U12 über die gleiche Distanz in 4:27 Minuten den 2. Platz belegt und liegt damit auch in der Serienwertung auf Rang zwei. Svenja Groß (5:03) wurde nur vier Sekunden hinter der Dritten bei den Mädchen U12 Fünfte.

Weitere Vöhringer Ergebnisse:
Klaus Zehender 6. M50 (27:01 Minuten)
Hans-Peter Span 4. M55 (28:28)
Bernd Kudermann 5. M55 (29:45)
Birgit Karg 3. W50 (31:19)
Carolina Dick 1. WJ U18 (33:36)
Heidrun Dick 5. W50 (40:06)

(Werner Gallbrunner)



Beykebab
Das Kebab & Pizza Haus
89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

NOTZ
Baunternehmung GbR

- Erdarbeiten
- Rohbauarbeiten
- Hofpflasterungen

Schiffahrtsweg 13
89269 Illerzell
Telefon 0 73 07/ 45 82
Telefax 0 73 07/ 45 97

Optimaler Schutz
mit der Kinder-Unfall-Rente!

DEVK Geschäftsstelle
Karl-Heinz Hörmann
Ulmerstr. 35
89269 Vöhringen
Telefon: 07306-925566
Karl-Heinz.Hoermann@vtp.devk.de

DEVK
VERSICHERUNGEN

kraenzle®

SO SEHEN SIEGER AUS!

Ihren Fachhändler vor Ort finden Sie im Internet unter:
www.kraenzle.com

- Hochdruckreiniger
- Industriestaubsauger
- Handkehrmaschinen

Josef Kraenzle GmbH & Co. KG, Illertissen www.kraenzle.com



Hiebl's Nudalei

An der Alten Ziegelei 5
89269 Vöhringen

Tel. 07306/9295651

Fax. 07306/9295652

www.hiebls-nudalei.de

Restaurant + Verkauf

Öffnungszeiten: So + Mo: Ruhetage

Di + Mi: 10-15 Uhr und 17-21 Uhr

Do – Sa: 10-15 Uhr und 17-22 Uhr



hinterkopf

Fliesenfachgeschäft

Beratung • Verkauf • Ausführung

Fliesen

Naturstein

Putze

Trockenbau

Estrich

Pfälzer Straße 19 Tel. (0 73 06) 64 30
89269 Vöhringen Fax. (0 73 06) 64 58
www.hinterkopf-fliesen.de



Kundendienst

Heizungsanlagen

Öltanks

Hauswasserinstallation

Wasseraufbereitung

Solaranlagen

Kaminverwahrungen

Kaminverkleidungen

Albert Schmucker

Der Partypass. Singer's Holzofenhäusle

Metzgerei
Partyservice
Singer

in Vöhringen
Tel. 07306 - 92 22 07

LAMBERT RICHTER

GRABMALE UND NATURSTEINE FÜR HAUS & GARTEN

Büro: Bahnhofstraße 28a
Produktion: Bei der Brücklesmühle 10
89269 Vöhringen

Verkauf + Verlegung

Terrassen - Wege

Figuren - Pallsaden

Tel.: (0 73 06) 3 53 88, 47 14

Fax: (0 73 06) 92 23 42

Mobil: (0 172) 7 55 77 69

E-Mail: lambert-richter@t-online.de

Brunnen - Natursteindesign

Bodenbeläge - Fenstersimse

Treppen - Küchenarbeitsplatten...

WOLLINSKY



• Wärme-, Kälte, Schall- und
Brandschutzisolierung

• Trockenbau

• Flachdachbau

Robert-Bosch-Straße 17
89269 Vöhringen
Telefon 0 73 06 / 92 44 63
thomas.wollinsky@t-online.de



SCV aktiv

SC Vöhringen 1893 e.V.

Tennis

Save the date!



FEBRUAR

1. DO	
2. FR	
3. SA	Faschingstennis
4. SO	Winterrunde Damen I
5. MO	06
6. DI	
7. MI	
8. DO	
9. FR	
10. SA	SCV Kinderfasching
11. SO	
12. MO	07
13. DI	
14. MI	
15. DO	
16. FR	
17. SA	
18. SO	
19. MO	08
20. DI	
21. MI	
22. DO	
23. FR	
24. SA	
25. SO	
26. MO	09
27. DI	
28. MI	

MÄRZ

1. DO	
2. FR	
3. SA	Freies Spielen m.Trainer/ Ü14- Jugendparty
4. SO	
5. MO	10
6. DI	
7. MI	
8. DO	
9. FR	
10. SA	
11. SO	
12. MO	11
13. DI	
14. MI	
15. DO	
16. FR	
17. SA	Winterrunde Damen I
18. SO	SCV-Kids-Tag
19. MO	12
20. DI	
21. MI	
22. DO	
23. FR	
24. SA	
25. SO	
26. MO	13
27. DI	
28. MI	
29. DO	
30. FR	Karfreitag
31. SA	

Spielend TENNIS lernen!

- Schnuppertraining für Anfänger oder Wiedereinsteiger
- Einzel- oder Gruppentraining
- Turnier- und Mannschaftsvorbereitung
- Cardio Tennistraining
- Kindgerechtes Tennistraining nach PLAY + STAY ab 5 Jahren
- Ballschule von 4 – 7 Jahre
- Jugend-Tenniscamps
- oder einfach nur aus Spaß am Tennistraining

Hast du Lust auf TENNIS? Dann komm zu uns!

Das Trainerteam der SCV Tennisschule ist für Euch ALLE da!

Info und Anmeldung bei Michal Mandrysz, Tel. 0173 9819581,
m.mandrysz@scvoehringen-tennis.de, www.scvoehringen-tennis.de



LIEBST DU BÄLLE?

..dann komm zu uns in die **BALLSCHULE**



Ziele der Ballschule

In der Ballschule erlernen die Kinder im Alter von 4 – 7 Jahren das „ABC“ des Ballspiels.

- Ganzheitliche Ausbildung von Kindern in ihrer geistigen, emotionalen und motorischen Entwicklung
- Vielseitiges Erleben und Wahrnehmen von Sportspielsituationen
- Vermittlung spielübergreifender Fähigkeiten und Fertigkeiten mit dem Ball (z.B. Ballgefühl, Ballkoordination)
- soziale Einbindung in „Sportspielgruppen“

Wo und wann findet die Ballschule statt?

Die Ballschule findet freitags auf der Tennisanlage des SCV Vöhringen bzw. im Sportpark in Vöhringen statt.

Was kostet die Ballschule?

Pro Kind/Monat: 20,00 EUR + SCV Mitgliedschaft 7,00 EUR

Weitere Informationen bei Sandra Mayer,
Tel. 07306 33725 oder 0176 50496035,
sandra.mayer@scvoehringen-tennis.de
oder auf unserer Homepage www.scvoehringen-tennis.de



(Miriam Oellingrath)

www.scv-tennisschule.de

Fragen an den Leiter der Tennisschule Michal Mandrysz unter Tel. 0173 / 9819581

Hörmann-Automobile

Erich Hörmann

+ Jahreswagen • Gebrauchtwagen • EU-Fahrzeuge



Bei der Brücklesmühle 6
(Einkaufszentrum am Ring)
89269 Vöhringen

Telefon: 07306 - 929511
Telefax: 07306 - 929512

www.hoermann-automobile.de info@hoermann-automobile.de

REISELAND

Traumreisen zu
Traumpreisen



Stadtcenter 1 • 89269 Vöhringen • Telefon 0 7306 / 92 96 96
www.cityreisebuero-voehringen.de



Malteser
...weil Nähe zählt.

HAUSGERÄTE- SERVICE

Wir reparieren alle
Fabrikate, egal wo
gekauft - schnell und
zuverlässig!



Kundendienst • Reparatur • Verkauf



Walter Prem GmbH

89269 Vöhringen/Memmingstraße 20
T 07306/96170
www.elektro-prem.de
info@elektro-prem.de
Wir sind für Sie da:
MO-FR 8.30-12.00/14.00-18.00 SA 8.30-12.00



RINKER BAU GmbH & Co. KG
Tiroler Straße 7 | 89269 Vöhringen |
Telefon 07306 6091 | Telefax 07306 34239 |
info@rinkerbau.de | www.rinkerbau.de



Jetzt in der
Sportparkgaststätte
genießen!



Fromm Reisen Vöhringen

Ob individuelle Urlaubsreisen
oder Vereinsausflüge:
Reisen Sie modern und bequem.
Wir beraten Sie gerne.

Telefon: 07306 / 33 999

Telefax: 07306 / 2494

rb-voehringen@fromm-reisen.de

Silcherstraße 1 - 89269 Vöhringen
www.fromm-reisen.de



Beykebab

Das Kebab & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4

Telefon: 0 73 06 - 35 93 70



Basketball

Abteilungsleitung neu aufgestellt: Team um
Giuseppe D'Angelo einstimmig gewählt



Die Abteilung Basketball hat sich in ihrer ordentlichen Abteilungsver-sammlung am 13. Dezember 2017 neu aufgestellt. Neben dem zu verabschiedenden Abteilungsleiter und der neuen Abteilungsleitung sowie zahlreichen Spielern war auch der Hauptverein des SC Vöhringen in Person von Christoph Koßbiehl vertreten.

Christian Scheytt führte durch die Versammlung. Dabei wurde auf die bisherige Entwicklung der Abteilung Basketball zurückgeblickt und ein Resümee der vergangenen Jahre gezogen. Dazu folgte der Bericht des Kassenwartes über die Einnahmen und Ausgaben der letzten Abrechnungsperiode. Christoph Koßbiehl stellte den Antrag zur Entlastung der Kasse sowie der Abteilungsleitung, die Entlastung erfolgte jeweils einstimmig.

Bei der Wahl der neuen Abteilungsleitung fungierte Christoph Koßbiehl als Wahlleiter. Folgende Positionen wurden einstimmig besetzt:

Abteilungsleiter: Giuseppe D'Angelo

Stellvertreter: Philip Ost

2. Stellvertreter und

Schiedsrichterwart: Stefan Indlekofer

Jugendwart: Dennis Tyman

Kassierer: Christian Scheytt

Schriftführer und Pressewart: Stefan Briegel

Ausblick: Für das Jahr 2018 ist ein Schiedsrichter-Lehrgang in Vöhringen angedacht, um mehr eigene Schiedsrichter bei den Spielen zur Verfügung zu haben. Es sollen zudem vermehrt eigene Turniere ausgerichtet werden, da für solche Zwecke der BG Illertal die große und moderne Halle in Oberkirchberg zur Verfügung steht. Es steht außerdem das 125-jährige Vereinsjubiläum des SC Vöhringen an. Die Abteilung Basketball will sich dort beim Vereins-Umzug durch Vöhringen aktiv mit einbringen.

Abschließend wurde der bisherige Abteilungsleiter Christian Scheytt verabschiedet und ihm für seine langjährige Arbeit gedankt. Der neuen Abteilungsleitung um Giuseppe D'Angelo wurde viel Erfolg für ihre zukünftige Arbeit gewünscht. Erfreulich zu erwähnen ist, dass Christian Scheytt dem Verein weiterhin in seiner Funktion als Kassenwart erhalten bleibt.

Dem Hauptverein ist für das in uns gesetzte Vertrauen zu danken. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit für die nächsten Jahre!

(Stefan Briegel)

Stockschießen

Kräftiger Mitgliederzuwachs um 40 Prozent –
Bestrebungen für eine Kinder- und Jugendabteilung



„Wir sind zwar eine Randsportart und nur ein kleines Rädchen im großen SC Vöhringen, aber wir werden uns auch in Zukunft durch aktives und engagiertes Auftreten bemerkbar machen.“ Mit diesen Worten beendete Abteilungsleiter Alois Heinrich die Jahreshauptversammlung der Stockschiützen am Freitag, 19. Januar, im Sportpark, zu der sich zahlreiche Mitglieder eingefunden hatten.

Als Abordnung des Hauptvereins konnte Alois Christoph Koßbiehl und Oliver Heinemann begrüßen. Engagiert und voller Aktivitäten verlief das Jahr 2017, wie aus dem Bericht des Abteilungsleiters zu entnehmen war. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Mitgliederzahl der Stockschiützen von 33 auf 47 erhöht, was einer Steigerung von 40 Prozent entspricht. Die neuen Mit-

glieder konnten bei den während den Sporttagen durchgeführten Stadtmeisterschaften für Jedermann gewonnen werden. Damit entwickelt sich der Trend beim SC Vöhringen, entgegen der allgemeinen Situation bei den Stockschiützen, durchaus positiv.

Bei der Kreisversammlung, die am 24. März in Dasing stattfand, musste man zur Kenntnis nehmen, dass sich wieder einige Vereine im Verband abgemeldet haben. Dazu gehört auch der Nachbarverein Illertissen. Obwohl man bei den Vöhringer Stockschiützen noch ohne Ängste in die Zukunft blicken kann, da die Zahl der aktiven Stockschiützen konstant und die Begeisterung diesen Sport auszuüben ungegrübt ist, geht das Werben um neue Mitglieder weiter.

Mit den Bestrebungen eine Kinder- bzw. Jugendabteilung ins Leben zu rufen, sollen

die Weichen für die Zukunft gestellt werden. Erste Gespräche wurden bereits mit dem Förderverein des Deutschen Eissportverbandes geführt. In unserer Abteilung herrscht eine hervorragende Kameradschaft sowie Freude und Spaß unseren Sport auch außerhalb von Meisterschaften und Turnieren, jeweils am Dienstag, Donnerstag und Samstag, auf unseren Bahnen ausüben zu können, so Alois in seinem Bericht.

Bei den **Kreismeisterschaften** in Kühbach, die im Januar stattfanden, belegte der SC Vöhringen von neun Mannschaften den fünften Platz. Somit reichte es auch in diesem Jahr nicht zum angestrebten Aufstieg. Ein voller Erfolg waren die beiden Turniere, die während den Sporttagen durchgeführt wurden. So konnte Sportwart Hans Jung berichten, dass beim Wanderpokalturnier am Sonntag, 25. Juni, neun Mannschaften angetreten waren. Bei der anschließenden Siegerehrung konnte die Mannschaft des ESC Weißenhorn den Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Titelverteidiger Buxheim erreichte auf Grund der schlechteren Stocknote den 2. Platz. Einen sehr guten 4. Platz in einem starken Teilnehmerfeld erreichte die Mannschaft des SC Vöhringen mit den Spielern Rainer Bucher, Bernd Jung, Dieter Weiß und Manfred Jähn. Bereits am Freitag fand das Jedermann Stockschießen statt, das in diesem Jahr erstmals als Stadtmeisterschaft ausgeschrieben wurde. Erster Stadtmeister wurde die Mannschaft der Handballer mit ihrem Moar Alfred Gingele.

Vier Mannschaften nahmen bei den Vereinsmeisterschaften am 11. August teil. Nach spannenden und teilweise engen Spielen, die in einer Doppelrunde ausgetragen wurden, konnten Willi Wolf, Franz Fischer, Alfred Maier und Alois Heinrich von Sportwart Hans Jung zum Vereinsmeister 2017 geehrt werden.

Bei insgesamt acht Turnieren, die im Jahre 2017 besucht wurden, konnten leider keine zufriedenstellenden Platzierungen erzielt werden. So gab Sportwart Hans Jung für das Jahr 2018 die Vorgabe aus: „Wir müssen uns steigern und wir werden alles daran setzen, um in diesem Jahr bei den Turnieren besser abzuschneiden.“

Bei verschiedenen Arbeitseinsätzen des Hauptvereins waren Mitglieder der Abteilung vertreten. So beim Sportpark Sommerfest und bei der Sportpark Puzete. Auch bei der Verbesserung der Wasserabläufe auf den Bahnen konnten die Gesamtkosten durch Eigenleistung gesenkt werden.

In diesem Jahr hat Alois auch die Chronik der Stockschiützen fertig gestellt. Das zwischenzeitlich 63 Seiten starke Werk wurde an alle Mitglieder ausgegeben. In seinem Bericht bedankte sich Kassenwart Rainer Bucher für die Erstellung der Chronik und über 350 Euro, die durch freiwillige Spenden in die Kasse flossen. Eine weitere Einnahmequelle konnte durch Bandenwerbungen auf den Bahnen erschlossen werden.

Zum Schluss seines Berichtes bedankte sich Alois Heinrich beim Hauptverein, der für die Belange der Stockschiützen immer ein offenes Ohr hatte. Sein Dank ging auch an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle, an den Hausmeister Erwin Nothelfer sowie an seine Kollegen aus der Vorstandschaft, die ihn in seiner Arbeit unterstützt haben.

Bevor Alois einen Ausblick auf das Jahr 2018 gab, konnte Kassenprüfer Manfred Jähn Kassenwart Rainer Bucher eine übersichtliche und korrekte Kassenführung bescheinigen. Dem Kassenwart und der Vorstandschaft wurden einstimmig die Entlastung ausgesprochen. In seinem Ausblick auf das Jahr 2018 stand im Mittelpunkt die 125-Jahr-Feier des SC Vöhringen. Zu diesem Jubiläum finden verschiedene Veranstaltungen statt. So am 9. Juni ein Galaabend im Kulturzentrum. Während den Sporttagen wird es einen Umzug geben, an dem auch die Abteilung Stockschießen teilnehmen wird. Neben der Stadtmeisterschaft für Jedermann und dem Wanderpokalturnier ist die Abteilung Stockschießen bemüht zu diesem Jubiläum zusätzlich ein Flutlichtturnier durchzuführen.

SCV-Vorsitzender Christoph Koßbiehl gab einen Ausblick auf das Jubiläum und appellierte an die Mitglieder, bei all den Vorhaben hinter dem Verein zu stehen, dabei zu sein und zu unterstützen. Er bedankte sich bei der Vorstandschaft der Stockschiützen für die geleistete Arbeit und wünschte für die Zukunft viel Erfolg.

(Alois Heinrich)

Bei uns erhalten Sie

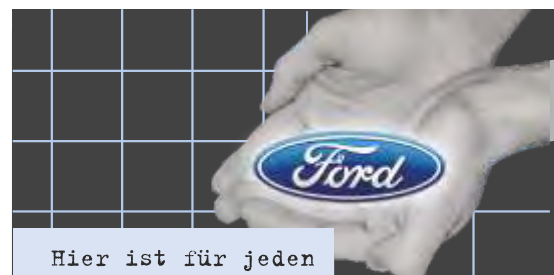
- E-Zigaretten
- Tabakwaren
- Postfiliale
- Zeitschriften
- Gerne reservieren oder bestellen wir für Sie Ihren gesuchten Zeitschriftentitel.**
- Guthabekarten vieler Anbieter
- Reinigungsausschuss
- Briefmarken
- Buchbestellung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



- bauberatung
- baubetreuung
- baugerätevermietung
- baumaterialien

adalbert-stifter-str. 29 • 89269 vöhringen • telefon 0177/4663085



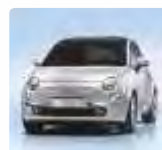
Focus Electric
Ka **Ranger** **Mondeo**
Kuga **B-Max** **Ecosport**
C-Max **Galaxy**
S-Max **Fiesta**
Tourneo **Grand C-Max**
Focus



Autohaus Striebel

Wainer Straße 27 Tel. 0 73 47/ 74 12
89165 Dietersheim Fax 0 73 47/ 43 24
E-Mail: striebel@autohaus-striebel.de
Internet: www.autohaus-striebel.de

Wir erkennen Ihre Wünsche.



Autohaus LINDNER



Autohaus Lindner GmbH
Fabrikweg 2 | 89257 Illertissen
Telefon (07303) 959 13-0

www.lindner-illertissen.de

Maschinen für Sportanlagen



SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH
Robert-Bosch-Straße 3
89269 Vöhringen
Tel. +49 (0) 73 06 / 96 65 - 0
Fax +49 (0) 73 06 / 96 65 - 50
info@smg-gmbh.de
www.smg-gmbh.de





Der neue SKODA Octavia.
Neu bei uns.



Der neue SKODA Octavia. Lassen Sie sich vom besten Octavia aller Zeiten beeindrucken. Ob modernste Technologien, überlegendes Design, Komfortmaße oder verbrauchoptimierte Motoren: Er wird Ihre Erwartungen mit jedem Detail übertreffen. Besuchen Sie uns – und lernen Sie ihn kennen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 7,8 – 4,6, außerorts: 5,1 – 3,3; kombiniert: 6,1 – 3,8; CO₂-Emission, kombiniert: 141 – 99 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007)

Autohaus

Weikmann

Autohaus Weikmann GmbH & Co. KG

Siemensstraße 1, 89257 Illertissen
Tel: 07303 969000, Fax: 07303 969099
info@autohaus-weikmann.de

Fahrschule Fischer
Inhaber Peter Scharpf
Freudeneggerstr. 1 - 89250 Senden
Mobil: 0175-2629731 - www.fahrschule-fischer.net

WIGET

ELEKTROTECHNIK

Heerstraße 9
89269 Illerberg
Telefon 0 73 06/58 37
Telefax 0 73 06/58 13
E-Mail erwin.wiget@t-online.de

Beykebab

Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4

Telefon: 0 73 06 - 35 93 70



SCV **aktivell**

SC Vöhringen 1893 e.V.

Kegeln

Sieg der Ersten gegen Westendorf – Senioren gewinnen Bezirks-Ausscheidung



Sieg gegen Westendorf

**SC Vöhringen 1 – TSV Westendorf 5:3
(3168 : 3073)**

Im Spiel auf den eigenen Bahnen konnte die erste Herrenmannschaft von Vöhringen am Samstag, 2. Dezember, gegen die Allgäuer von Westendorf einen 5:3-Sieg einfahren. Klare Ansage mit starken 588 Holz kam von Startspieler Klaus Allgaier. Da hatte Gerhard Wörz mit 523 Holz wenig Chancen. Gesundheitsgeschwächt musste Max Nadler nach nicht ganz zwei Bahnen aufgeben. Der eingewechselte Boris Schuster machte mit 288 Holz wieder einiges gut. 499 Holz gegenüber den 525 Holz von Alexander Steiner stand es am Ende. Peter Häfele zeigte mit tollen 574 Holz wieder mal, dass er die heimischen Bahnen fest im Griff hat, und punktete gegen Maurice Steiner (510). Matthias Stocker dagegen hatte an diesem Tag kein guten Lauf. Dennoch konnte er mit 523 Holz gegen Paul Heindel (482) den dritten Punkt für Vöhringen holen. Mit 472 Holz machte Stefan Sydow keine gute Figur. Hätte er doch gegen seinen Kontrahenten, Marco Steiner (484) eine Chance gehabt. Zum Schluss hin kämpfte Helmut Ullbrich mit seinen Schmerzen. Trotzdem erspielte er sich mit seiner Verletzung am Bein 512 Holz. Sein Gegner Karl Heinz Musikanter konnte aber mit 549 Holz nicht mehr viel ausrichten. Nur gut, dass für die Vöhringer Allgaier und Häfele so gut vorgelegt hatten.

Starkes Duell in Mörslingen

**SKK Mörslingen 2 – Vöhringen 1 6:1
(3396 : 3318)**

Einen starken Jahresabschluss, trotz Niederlage, hatte die erste Herrenmannschaft aus Vöhringen am Samstag, 16. Dezember, im letzten Spiel für 2017 auf den Mörslinger Bahnen. Mit 3396 zu 3318 Holz im Gesamtergebnis setzten beide Mannschaften ein Zeichen in der Liga. Und nicht nur das. Auch die Einzelrekorde von Matthias Stocker und Wolfgang Lang sind die Besten dieser Saison in der Bezirksliga Süd. Bei Matthias Stocker lief es von Anfang an, und dies konnte er Bundesligareif auf allen Bahnen umsetzen. Doch seine tollen 617 Holz benötigte er. Sein Gegner Peter Laßmann war ihm mit 596 Holz dicht auf den Fersen. Wolfgang Lang von Mörslingen 2 setzte dann mit 598 Holz noch einen drauf. Doch Max Nadler und Boris Schuster ließen sich dadurch nicht aus ihrem Spiel bringen, und so konnten beide mit tollen 558 Holz die 3300 vollmachen. Trotz einer starken Mannschaftsleistung der Vöhringer war nicht nur das Glück auf Gegners Seite. Denn mit über 3300 Holz verliert es sich in dieser Liga eigentlich nicht so einfach. Den-

noch war es ein starkes Duell von beiden Seiten, mit super Ergebnissen.

(Max Nadler)

Knappe Niederlage daheim

**Vöhringen 4 – KF Jedesheim 4 2:4
(1869 : 1903)**

Da wir schon in der Hinrunde gegen Jedesheim verloren hatten, erwarteten wir auch in der Rückrunde keinen Sieg, aber daheim sind wir immer etwas stärker. Vielleicht ging ja doch was.

Im Starterpaar begannen Franz Ruisinger und Erwin Schwägerl. Zu unserer Überraschung musste sich Franz gegen Jessica Kehrle doch recht abmühen, aber am Ende holte er, mit 483:436 Holz und drei gewonnenen Spielen, den Mannschaftspunkt für uns. Erwin gewann gegen Elke Dornberger sogar alle vier Spiele und holte so mit 459:429 Holz den zweiten Mannschaftspunkt. Wir lagen tatsächlich mit 2:0 Punkten und 77 Holz vorn. Im Schlusspaar kegelten Sigfried Strähle und Rainer Ott. Sigi konnte leider gegen Brigitte Meier seine sonst so guten Trainingsergebnisse nicht abrufen. Er gewann zwar zwei seiner Spiele, gab aber den Mannschaftspunkt mit nur 448 zu 463 Holz ab. Schade. Das Otti gegen Alexander Merk keine große Chance hat, war klar. Er verlor deutlich alle vier Spiele mit 479:575 (!) Holz. Damit waren der Mannschaftspunkt und auch der Sieg weg.

(Uwe Sprünger)

Großartiger Erfolg unserer Seniorenmannschaft in Edelshausen:

Vierer-Mannschaft gewinnt Bezirksausscheidung mit 2147 Holz

Den ersten Knaller zu Jahresbeginn setzte unsere Senioren-A-Mannschaft auf der Kegelanlage in Edelshausen bei Ingolstadt. Dort wurde am Drei-Königs-Tag das beste Vierer-Team gesucht, das wiederum den Bezirk Schwaben bei den bayrischen Meisterschaften in München vertritt. Es ist für die mittlerweile kleine Kegelabteilung des SC Vöhringen eine große Ehre einen solchen Erfolg feiern zu dürfen, wenn man bedenkt, dass die Gegner aus Augsburg und Ingolstadt eine größere Auswahl an Spielern haben. Der SC Vöhringen trat mit Reinhold Wieser, Erwin Eiferle, Klaus Allgaier, Horst Stadler und Uwe Heitner an. Sehr erfreulich war die Ausgeglichenheit in unserem Team, was letztlich auch den Ausschlag im Endergebnis zu Gunsten von Vöhringen gab. Reinhold (528 Holz) und Erwin (526) kämpften sich im Abräumen immer wieder an ihre Gegenspieler aus Finningen ran



Senioren-A-Mannschaft

und ließen die Hoffnungen auf eine gute Platzierung zu. Für Klaus und Horst galt es möglichst viel Kegel zu erzielen, um die höher eingeschätzten Augsburgs etwas „unter Druck“ zu setzen. Mit wirklich schönen Ergebnissen konnten Horst (545) und Klaus (544) zum einen die starken Finninger um insgesamt sechs Kegel schlagen und setzten sich damit an die Spitze der Mannschaftswertung. Da nun noch vier Mannschaften hinter dem SC Vöhringen an den Start gingen, hieß es lange warten. Letztendlich waren die 2147 Holz für alle nachfolgenden Mannschaften zu hoch und der wirklich

überraschende Sieg unserer Senioren Wirklichkeit.

Fairerweise und noch eine Anmerkung zum Schluss dieses Berichtes. Dieser Erfolg wäre wohl nicht zu erreichen gewesen, wenn die Mannschaft aus Baar-Ebenhausen durchspielen hätte können. Ihr vierter Mann musste verletzungsbedingt aufgeben und ein Ersatzmann war nicht zur Stelle. Diese Mannschaft wäre mit weit über 2200 Kegeln nicht zu schlagen gewesen.

(Horst Stadler)

Kindersportclub

Neuer Kleinkindkurs „Zwerge & Riesen“



Neuer Kleinkindkurs „Zwerge & Riesen“ im Kindersportclub

Wer?

Kinder im Alter von ca. einem Jahr mit Bezugsperson

Wann?

donnerstags, 9:30 – 10:30, Start 1. März 2018

Wo?

im Sportpark Vöhringen, Kursraum 2

Warum?

- Spaß und Freude an Bewegungs-, Körper- und Sinneserfahrungen
- bewusste, intensive Zeit mit und fürs Kind
- eine Stunde Auszeit vom Alltag
- Kontakt und Austausch mit anderen Eltern
- Rituale

Bitte mitbringen: Decke, bequeme Kleidung, Stoppersocken und Trinken

Infos und Anmeldung: Sandra Bethke, Tel. 07309 9292405



(Sabine Schopf)

GUTTER

Autohaus Gutter GmbH

Memminger Straße 54 · 89264 Weißenhorn
Telefon 0 73 09/96 44-0 · Fax 0 73 09/96 44-25
www.autohaus-gutter.de



Schrapp & Salzgeber

Holzhausbau - Zimmerei - Bedachungen
Telefon 07303/95216-0/Fax 95216-15
www.schrapp-salzgeber.de

Alles zum Selberbacken

- ✓ Brot & Brötchen
- ✓ Kuchen & Torten
- ✓ Pralinen & Schoko
- ✓ Dekor & Kleingeräte
- ✓ Eis & Dessert

Besuchen Sie uns im Hobbybäcker-Laden!

Mo-Fr: 9-18 & Sa: 9-13 Uhr
Am Mühlholz 6
89287 Bellenberg 07306/925900
www.hobbybaecker.de

- bauberatung
- baubetreuung
- baugerätevermietung
- baumaterialien

adalbert-stifter-straße 29 · 89269 vöhringen · telefon 0177/4663085

Balmer & Degant Generalvertretung
Ihr Partner in Neu-Ulm

Washingtonallee 43 · 89231 Neu-Ulm
Telefon: 0731 970470
www.allianz-balmer-degant.de
balmer.degant@allianz.de

Werden Sie Mitglied im

Förderverein des Sportclub Vöhringen 1893 e.V.

Unterstützen Sie durch Ihre Mitgliedschaft die Jugendarbeit im SC Vöhringen.

Weitere Informationen bei **Werner Zanker**
Telefon: 0 73 06 / 31 629

Tischtennis

Vöhringer Jugend bei der Bezirksrangliste des Bezirkes Ulm



Bei der Ranglistenvorrunde am 16. Dezember 2017 traten für den SC Vöhringen neun Spieler in den drei Altersklassen U14, U15 und U18 an.

Für unseren U14-Spieler Jack Protze war es das erste große Turnier. In der Gruppe B der Klasse konnte er mit einer 3:1 Bilanz den zweiten Platz erringen. Eine großartige Leistung, wenn man bedenkt, dass er auf dem letzten Platz in seiner Gruppe gesetzt war. Lediglich gegen den ungeschlagenen ersten Adrian Liam vom SSV Ulm musste Jack ein Spiel abgeben.

In der U15 liefen gleich drei Spieler im Vöhringer Trikot auf. Auch dort gingen drei Turnierneulinge an den Start: Jannis Almer und Jonathan Kast in der Gruppe B und Denis Gorjanec in der Gruppe C. Letzterer war auf der Startposition fünf in seiner Gruppe gesetzt, wo er das Turnier auch beendete. Mit einer 2:4 Bilanz und 8:13 Sätzen schlug er sich jedoch recht gut. Jonathan Kast war in seiner Gruppe als Siebter gesetzt. Auch er beendete den Spieltag dort, wo er ihn begonnen hatte, und beendete das Turnier ohne Satzgewinn. Jannis Almer war in der Gruppe B die größte Überraschung. Durch einige Einsätze in der Liga

war er bereits sehr hoch auf Platz zwei der Gruppe gesetzt. An seine Leistung in der Liga konnte er leider nicht ganz anknüpfen. Mit 2:4 und 10:13 Sätzen musste er sich mit dem fünften Platz zufrieden geben.

Die U18-Klasse war mit insgesamt 24 Teilnehmern die größte der drei Gruppen. Für Vöhringen traten mit Erik Meier, Ben Kast zwei Erfarene und mit Jonas Hauguth, Brandon Müller und Benjamin Haug drei Neulinge an. Nach sechs Spielen kam eine Gesamtwertung zustande. Mit 4:2 Spielen und 19:7 Sätzen konnte Erik einen starken sechsten Platz erreichen. Ben Kast, Jonas Hauguth und Brandon Müller beendeten das Turnier alle mit einer 3:3-Bilanz. Alle Spieler mit demselben Ergebnis wurden am Ende allerdings nach ihren TTR-Werten eingeordnet. Somit erhielt Ben den Tabellenplatz elf, während Jonas und Brandon die Plätze 16 und 17 belegten. Mit einer 0:6 Statistik und nur einem gewonnenen Satz sah es für Benjamin eher schlecht aus. Am Ende musste er sich mit dem 24. Platz zufrieden geben.

Gerade für die Turnierneulinge Jack, Jannis, Jonathan, Denis, Jonas, Brandon und Benjamin war das Turnier eine ganz

neue Erfahrung im Tischtennissport, durch die sie sicherlich einiges dazugelernt haben.

(Florian Holley)



Spieler des Monats: Jack Protze

Die komplette Übersicht mit weiteren Informationen und Aktualisierungen gibt es wie immer unter

<http://tischtennis.scvoehringen.de/>

Springmäuse

Fit für das neue Jahr



Die Breitensportgruppe „Springmäuse“ hat im vergangenen Jahr noch bis zum 22. Dezember dienstags und freitags fleißig ihren Lauftreff und das Gymnastikprogramm durchgeführt.

Trotzdem hat der eine oder andere schon in der Vorweihnachtszeit ein paar Gramm zugelegt: Der Weihnachtsmarkt mit Glühwein und Feuerwurst lässt grüßen und auch die gemütlichen Adventstage im Kerzenlicht mit Weihnachtsgebäck, Früchtebrot und/oder Stollen sind nicht folgenlos geblieben. Schließlich haben die Weihnachtsgans und das Vier-Gänge-Silvestermenü den Zeiger der Personenwaage kräftig ausschlagen lassen. In der Silvesternacht hat sich da so mancher vorgenommen, im neuen Jahr abzuspecken.

Dies ist bei uns Springmäusen nun wieder möglich, denn seit Dienstag, 9. Januar, haben wir unsere Weihnachtspause beendet. Die Unerschrockenen unter uns treffen



Übungsleiterin Renate bei Aufwärmübungen mit dem Ball

sich bei jedem Wetter zum Lauftreff und unsere Übungsleiter(innen) Hanne Grieser,

Renate Kenzle und Dietmar Jähn versuchen mit ihrer Gymnastik, uns die überflüssigen Pfunde abzutrainieren. Gezielt gehen sie dabei die Problemzonen an.

Wie groß der Wunsch ist, etwas für seinen Körper zu tun, zeigt sich an der hohen Teilnehmerzahl in den ersten Gymnastikstunden im neuen Jahr. Renate legt gleich mit viel Bewegung los. Beim Aufwärmen verwendet sie den 25-Zentimeter-Gymnastikball, um unseren Kreislauf auf Touren zu bringen.



Aufwärmübungen mit dem Ball

Der Ball muss im Laufen mal über dem Kopf und mal hinter dem Rücken gehalten oder um den Körper herumgeführt werden. Auch bei den gymnastischen Übungen danach verwendet sie den Ball zur Verstärkung der Wirkung, wechselte ihn mit dem Theraband ab und kombinierte beide Gymnastikgeräte. So bleibt kaum ein Muskel am Körper unbeanspruchst. Das hält Jung und Alt fit, wie Jessica, unsere jüngste Springmaus, und Vera, unsere älteste Springmaus, zeigen.



Jessica, jüngste Springmaus



Vera, älteste Springmaus

Zum Jahresauftakt benutzt Hanne bei ihren Übungen den 45-Zentimeter-Gymnastikball und das Theraband. Das Aufwärmtraining führt sie in zwei Gruppen durch. Eine davon muss den 500 Gramm schweren Ball im Lauf mit ausgestreckten Armen durch die Halle vor sich hertragen, die andere muss ihn prellen. Nach einigen Runden wechseln die Gruppen ihre Aufgaben. Nach weiteren Runden muss der Ball mit ausgestreckten Armen über dem Kopf durch die Halle getragen bzw. mit dem Fuß durch die Halle geführt werden.



Hanne erklärt den beiden Gruppen die Aufwärmübungen



Dietmar beim Aufwärmtraining



Hanne mit dem 45 cm Gymnastikball

Auch hier werden die Aufgaben nach einigen Runden gewechselt. In den dann folgenden gymnastischen Übungen sorgt Hanne dafür, dass mit Theraband und Gymnastikball alle Muskeln von den Armen über Bauch und Rücken bis zu den Beinen beansprucht werden.

Wenn ihr auch Spaß daran habt, Euren Körper zu stählen und Euch für den Alltag fit zu machen, vielleicht mit dem Ziel auch

etwas abzunehmen, dann seid ihr bei uns richtig und herzlich willkommen. Die Gymnastik findet jeden Dienstag und Freitag um 18 Uhr in der Halle C des Sportparks statt. Wendet Euch an die Übungsleiter Hanne, Renate oder Dietmar. Sie werden Euch in die Gruppe einführen. Ihr werdet sehen, wie schnell ihr in die Gemeinschaft der Breitensportgruppe Springmäuse aufgenommen werdet.



Die Lauftreffgruppe

Der Lauftreff findet ebenfalls jeden Dienstag und Freitag statt. Wir sammeln uns im Winterhalbjahr am hinteren Eingang der Sportparkhalle und gehen um 16.45 Uhr in Richtung Illerauen los. Nach einem kurzen Aufwärmen an der Turbine des Illerkanals laufen wir in leistungsangepassten Gruppen weiter. Es läuft keiner allein. Nach ca. einer Stunde sind wir wieder zurück. Wer dann noch will, kann mit der Gymnastik weitermachen.

(Walter Thill)

Turnen

Tanzgruppen feiern 20-jähriges Bestehen



2018 ist ein großes Jahr für den Sportclub Vöhringen 1893. Neben seinem 125-jährigen Bestehen feiert auch die Turnabteilung ein kleines Jubiläum:

20 Jahre Tanz

Bereits vor zehn Jahren gab es anlässlich des letzten „Runden“ eine Show. Auch zehn Jahre später wollen wir dieses Bestehen mit einem Tanztheater feiern.

Das Beste der letzten 20 Jahre, verfeinert mit einer Prise neuem, verpackt mit einer spannenden Geschichte und jede Menge Leidenschaft und Freude am Tanz.

Lassen Sie sich überraschen!

**Samstag, den 17.02.2018 in der Sportparkhalle
Kartenvorverkauf ab 05.02.2018
bei Fotograf
Martin Ebert im
Stadtcenter**

Über Euer
Kommen freuen
sich die Tanz-
gruppen Bisaja´s,
Bailadora, Dia-
voletto, InFlames



(Birgit Fleischer)

SCV-CENTER Fitness- und Gesundheitsstudio



**Präventionsangebot des SCV-CENTER
im Frühjahr 2018 (ab Februar)**

Am 5. Februar starten wieder unsere Präventionskurse. Diese sind von der Zentralen Prüfstelle Prävention zertifiziert und werden somit von den Krankenkassen zu einem gewissen Teil bezuschusst. Wie viel die Krankenkassen beisteuern, ist von Kasse zu Kasse unterschiedlich.

Nähere Informationen dazu könnt ihr bei eurer Krankenkasse nachfragen. Die Anmeldung zu diesen Kursen sind ab sofort bei uns im SCV-CENTER möglich.

(Dominik Bamboschek)

Kurs	Tag	Beginn	Uhrzeit	Einheiten	Kosten
Rücken Aktiv	MO	05.02.18	10:00 - 11:00	wöchentlich 10 Einheiten	80,00 EUR
Rundum Fit	MO	05.02.18	19:30 - 20:30	wöchentlich 10 Einheiten	80,00 EUR
Rundum Fit	DI	06.02.18	10:00 - 11:00	wöchentlich 10 Einheiten	80,00 EUR
Rundum Fit	MI	07.02.18	18:00 - 19:00	wöchentlich 10 Einheiten	80,00 EUR
Rundum Fit	DO	08.02.18	09:00 - 10:00	wöchentlich 10 Einheiten	80,00 EUR
Rundum Fit	FR	09.02.18	15:00 - 16:00	wöchentlich 10 Einheiten	80,00 EUR
Functional Training	MO	05.02.18	17:00 - 18:00	wöchentlich 10 Einheiten	80,00 EUR
Functional Training	FR	09.02.18	17:30 - 18:30	wöchentlich 10 Einheiten	80,00 EUR
Rückenkurs	MO	05.02.18	18:00 - 19:00	wöchentlich 10 Einheiten	80,00 EUR
Rückenkurs	DI	06.02.18	17:00 - 18:00	wöchentlich 10 Einheiten	80,00 EUR
Rückenkurs	MI	07.02.18	09:00 - 10:00	wöchentlich 10 Einheiten	80,00 EUR
Rückenkurs	FR	09.02.18	10:30 - 11:30	wöchentlich 10 Einheiten	80,00 EUR

Weitere Werbepartner des SC Vöhringen



Wir danken der Wieland-Werke AG für die Unterstützung der Jugendarbeit

Verteilerstellen:

in und bei allen Sportstätten - im Sportpark, in der SCV-Geschäftsstelle, in der Turnhalle Uli-Wielandschule,
in der Turnhalle Grundschule Nord, im Rathaus, bei der Sparkasse, bei der VR-Bank, bei der Post/Fa. Prem,
bei AXA-Versicherungen, im REWE-Markt in Vöhringen

Die nächste Ausgabe erscheint
am 3. März 2018



Mit fachgerechter
Entsorgung erhalten
wir Lebensräume.



Dienstleistungen für
Kommunen



Dienstleistungen für
Privathaushalte



Dienstleistungen für
Industrie · Gewerbe

Unsere Fachleute beraten
Sie gerne. Rufen Sie uns an!



Knittel GmbH
Abfallentsorgung
Adalbert-Stifter-Straße 28
89269 Vöhringen

Tel 0 73 06 . 96 16-0
Fax 0 73 06 . 96 16-45
info@knittel-entsorgung.de
www.knittel-entsorgung.de